



**Lebenshilfe**  
Donau-Iller

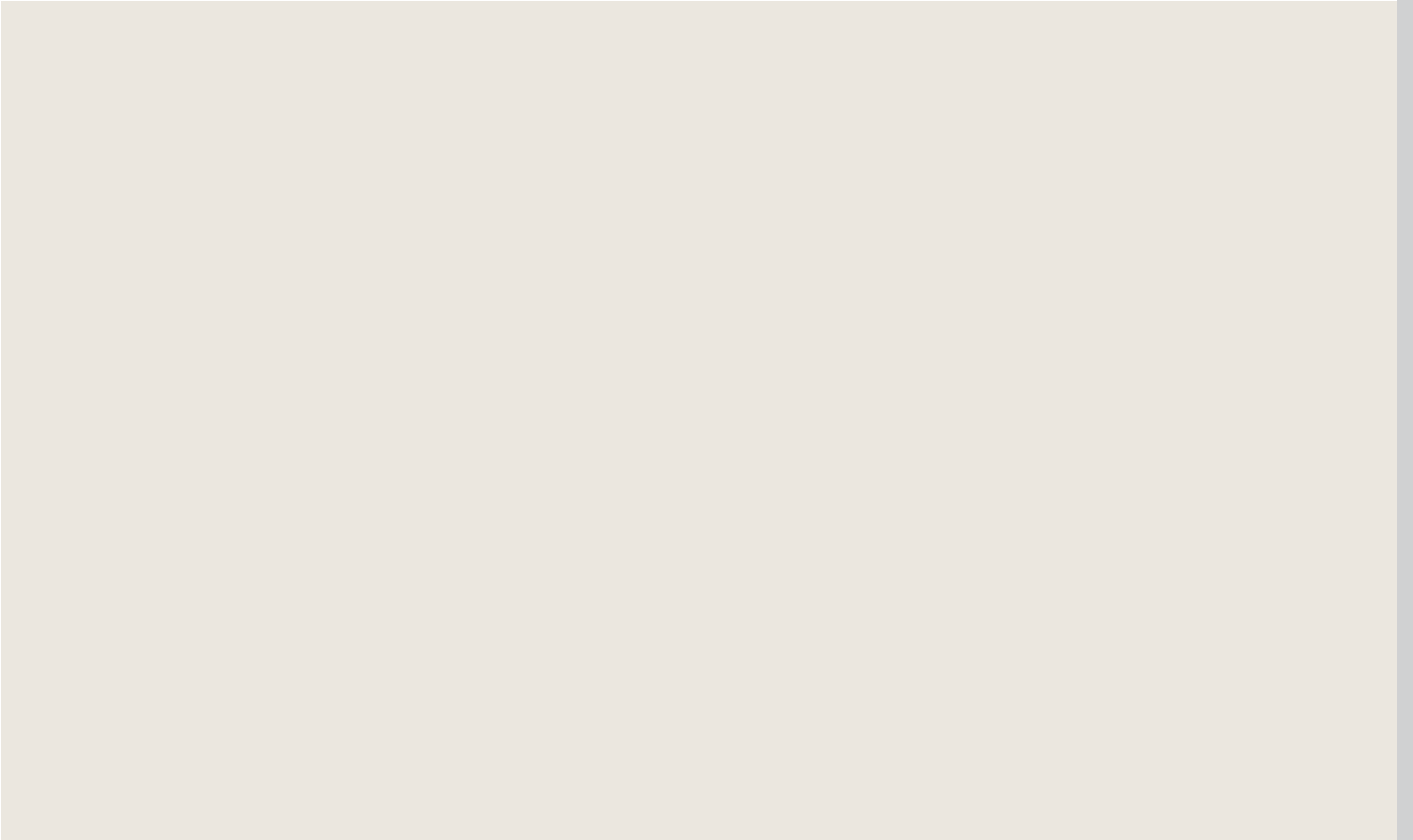
**L<sup>3</sup> Lernzeit**



**Fortbildungsangebote 2024**  
**Lebenshilfe Donau-Iller e.V.**

Innovationsführer  
in der kontinuierlichen  
Mitarbeiterqualifikation

Wir sind eine flexible und  
lernende Organisation



**L<sup>3</sup>** - das Fortbildungsinstitut  
der Lebenshilfe Donau-Iller e.V.

Am Pfannenstiel 12  
89081 Ulm  
Tel.: 0731 966 40-623  
lernzeit@lhdi.de

Institutsleitung:  
Markus Spiegl

Vorstandsvorsitzender der Lebenshilfe Donau-Iller e.V.:  
Dr. Jürgen Heinz

Gestaltung: deutsch\_design, ulm  
Druck: Onlineprinters GmbH  
Fotos: Lebenshilfe Donau-Iller, privat, Symbole auf Seite 9, 61, 73,  
83, 109: METACOM Symbole © Annette Kitzinger

Auflage: 500

**Bitte beachten:**

**Anmelde- und Genehmigungs-  
verfahren ab Seite 116**



## Liebe Mitarbeitende, liebe L<sup>3</sup>-Kunden,

wir lernen täglich dazu - wenn wir es zu lassen. Wenn wir lernen wollen, gibt es auch nach vielen Jahren im Beruf oder zu scheinbar altbekannten Themen immer wieder die Chance, mein Wissen und mein Verständnis zu erneuern. Die regelmäßige Überprüfung des aktuellen Status ist unverzichtbar. Übe ich meine Tätigkeit so aus, wie ich es für gut halte? Halte ich mich an die Regeln? Setze ich mich tatsächlich für das Wohl der Klientinnen und Klienten ein? Wo braucht es mehr Wissen, neue Anregungen, den kollegialen Austausch?

Uns ist die Weiterentwicklung jedes und jeder Einzelnen wichtig, denn nur so kann sich die Lebenshilfe als Ganzes weiterentwickeln. Dafür hat das Team von L<sup>3</sup> wieder ein facettenreiches Fortbildungsprogramm zusammengestellt.

Die Schwerpunkte liegen im Jahr 2024 auf einem bereits bekannten Thema, der Gewaltprävention, und auf dem sehr wichtigen Thema Kommunikation. Kommunikation auf Augenhöhe be-

schreibt die Haltung, die wir im Kontakt mit den Klientinnen und Klienten einnehmen. Kommunikation ist das Grundrecht und Grundbedürfnis jedes Menschen. Dies stellt uns im Alltag vor sicherlich Herausforderungen. Doch es gibt viele Wege, um in den Dialog zu treten. Und der partnerschaftliche Dialog ist ein großer Gewinn für beide Seiten und ein Grundstein, auf dem das Fundament unseres ersten Schwerpunkts – der Gewaltprävention – ruht.

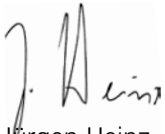
Gewaltschutz kann nur gedeihen auf einem einheitlichen und sicherem Wertekontext. Hierfür hat eine große Projektgruppe unser Leitbild entwickelt und freigegeben. Im Laufe des Jahres 2024 wird es zahlreiche Workshops in den Bereichen geben, durch die wir unsere Werte gemeinsam zum Leben zu bringen wollen.

Ich lade Sie herzlich ein, nutzen Sie die Fortbildungsangebote. Lassen Sie uns miteinander kommunizieren und gemeinsam besser werden. Ich wünsche Ihnen

viele neue Erkenntnisse und viel Freude  
in den Seminaren und Vorträgen an  
unserem Fortbildungsinstitut L<sup>3</sup>

Herzliche Grüße

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'J. Heinz', is written over a light gray rectangular background.

Dr. Jürgen Heinz  
Vorstandsvorsitzender Lebenshilfe Donau-Iller



L<sup>3</sup> Lernzeit



**Lebenshilfe**  
Donau-Iller

**L<sup>3</sup> Lernzeit**

## “ Kommunikation auf Augenhöhe...“

Kommunikation ist ein Grundrecht, dass ein jeder von uns hat – egal ob mit oder ohne Behinderung. Sich zu informieren, teilzuhaben am Leben ist ein Grundbedürfnis, das jeder Mensch in sich trägt. Durch fehlende Kommunikationsmöglichkeiten kommt es oft zu Missverständnissen oder gar Aggression. Wir als Lebenshilfe, jeder einzelne von uns, trägt die Verantwortung, dass wir gemeinsam mit unseren Klienten Träume wecken, Wünsche realisieren und Chancen aufzeigen.

Doch dies kann nur gelingen mit einer Kommunikation auf Augenhöhe. Uns steht eine Vielzahl von Hilfsmitteln zur Verfügung, die zum Nutzen aller auch verwendet werden müssen. Sei es Unterstützte Kommunikation (UK), die mit Hilfe von Symbolen oder Gebärden uns und unseren Klienten helfen oder Leichte Sprache. Sie finden in unserem Programm eine Vielzahl an Seminaren genau zu diesen Themen. Wir haben auch unsere Bilder dieses Jahr angepasst. Wir sind gespannt, ob Sie unser Titelbild entschlüsseln können.

**„Gewalt findet überall statt“** – und wie gehen wir damit um? Wie können wir Gewalt verhindern?

Umgang mit Gewalt und sexualisierter Gewalt ist für 2024 wieder ein Schwerpunktthema. Wir möchten Ihnen mit verschiedenen Angeboten die Möglichkeit geben, sich damit zu beschäftigen und weiterzuentwickeln.

Neben den Angeboten von L<sup>3</sup> wird das Gewaltschutzkonzept in den einzelnen Bereichen für alle Mitarbeiter vorgestellt und ist im Intranet für alle zugänglich. Dazu gibt es einen Koordinierungskreis über alle Bereiche, der auch langfristig das Thema Umgang mit Gewalt weiterentwickelt.

Es ist wichtig, dass jeder einzelne sich mit diesem Thema befasst, reflektiert und mit Zivilcourage handelt, damit Gewalt bei uns keine Chance hat.

### **Lebenslang und Inklusiv!**

Neben den bewährten Grundlagen-, Vertiefungs- und Pflichtfortbildungen

finden Sie wieder spannende neue Fortbildungsthemen, die Sie in ihrer täglichen Arbeit unterstützen sollen. Egal ob mit oder ohne Behinderung!

Wir konnten wie immer nicht alle Fortbildungsbedarfe und Wünsche umsetzen. Bringen Sie bitte weiterhin Ihre Ideen ein. Wir sind auf Sie angewiesen. Teilen Sie uns diese auf den Rückmeldebögen, per E-Mail oder gern auch im persönlichen Gespräch mit. Nur durch Ihre Mitarbeit können wir besser werden.

Anmelden können Sie sich mit Hilfe des Fortbildungsantrags (zu finden im Intranet) unter Angabe der Kursnummer (Ausnahmen: Pflichtfortbildungen und offene Angebote) über Ihre Einrichtungsleitung bei: (siehe rechts).

Haben Sie als Angehöriger, Vereinsmitglied oder Externe/r Interesse an einem oder mehreren unserer Fortbildungsangebote? Wir beraten Sie gerne.

Haben Sie Fragen zu unserem Programm, Ausbildungs- oder Studiermöglichkeiten? – Schreiben Sie uns!

Wir freuen uns auf Sie.

Ihr 

Markus Spiegl  
Institutsleitung

Ihre 

Karin Rupp  
Fortbildungsbeauftragte

Ihre 

Stefanie Flad  
Ausbildungsbeauftragte

### L<sup>3</sup> – Das Fortbildungsinstitut der Lebenshilfe Donau-Iller

Am Pfannenstiel 12  
89081 Ulm  
E-Mail: [lernzeit@lhdi.de](mailto:lernzeit@lhdi.de)



Das L<sup>3</sup> Lernzeit-Fortbildungsprogramm ist aufgrund der besseren **Zuordnung** und Auffindbarkeit für Sie als Leser aufgegliedert:

Sie können nach **Themenschwerpunkten** suchen.

**Diese sind farblich gekennzeichnet.**

Sie finden diese Farbcodierungen zur besseren Orientierung im Verlauf des gesamten Katalogs wieder.

Kursnummer  
**K 01 241**

## System Kursnummern

Die Kursnummern sind direkt bei der Ausschreibung der Kurse angeordnet. Der vordere Buchstabe ist ein Kürzel für die Kategorie. Die ersten zwei Zahlen beschreiben den Kurs die hinteren 3 Zahlen beschreiben Jahr und Unterkurs.

Die **farblichen Codierungen** untergliedern die Inhalte für die einzelnen Zielgruppen in folgende Schwerpunkte:

Führung Kompetenz Kommunikation

Arbeits- und Gesundheitsschutz

Gesundheits- und Selbstmanagement

Informativ und Inklusiv

Weiterbildungen



## Kursangebot

Seite

- Entwicklungsprogramm für die untere und mittlere Führungsebene (UKE) --- 12
- Strukturierte Visionsgespräche ----- 14
- Führung und Reflexion - wie gelingt mir dieser Spagat? ----- 15
- Kurzfortbildung/Workshop Teamzielgespräche ----- 16
- Arbeiten mit Menschen mit Behinderung: Eine Einführung für Nicht-Fachkräfte und Interessierte----- 17
- Sexuelle Selbstbestimmung bei Menschen mit Behinderung ----- 18
- Der entwicklungspsychologische Ansatz in der Begleitung von Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung----- 19
- ICF- Begleitplanung----- 20
- Professionelle Begleitung von Menschen mit psychischer Beeinträchtigung--- 21
- Umgang mit Schluckstörungen bei verschiedenen Krankheitsbildern ---- 22
- Praxisbegleitung Sturzprävention ----- 23
- Ganz normal ?! – Depression und Traumata bei Menschen mit und ohne geistige Behinderung----- 24
- Professionelle Nähe – Professionelle Distanz ----- 25
- Pädagogik - was ist das eigentlich? - Grundkurs für Ein- und Quereinsteiger----- 26
- Palliativmedizin/Palliativpflege: „Nur gemeinsam gibt es ein gutes Ende“ ----- 27
- Wie die „meine-deine-unsere Welt“ veranschaulicht werden kann. Grundlagen Autismus-Spektrum-Störungen und deren Strukturierung / Visualisierung----- 28
- Umgang mit Sterben und Tod - Hospizliche Begleitung für Menschen mit geistiger Behinderung----- 30
- Das 1x1 der Leistungsabrechnung in der DIW ----- 31



METACOM © Annette Kitzinger

### Themenschwerpunkte

Jedes Jahr gibt es in unserem Programm Themenschwerpunkte, mit denen wir uns im Besonderen auseinandersetzen wollen. Zur besseren Auffindbarkeit, finden Sie diese explizit ausgeschrieben in den Kurztiteln „links“ und „rechts“ oben.

Führung, Kompetenz und Kommunikation sind unsere täglichen Begleiter in der Praxis. Machen Sie sich fit für Ihre tägliche Arbeit mit Kollegen, Mitarbeitern, unseren Klienten und Kunden. Es gibt immer etwas Neues zu entdecken und zu lernen. Wir helfen Ihnen dabei.

# L<sup>3</sup> Lernzeit

## Kursangebot

Seite

• Grundkurs Pflege-----	32
• MS TEAMS verstehen und anwenden -----	33
• Gewaltschutzkonzept - Umsetzungshilfen und Handlungsanweisungen verstehen und umsetzen -----	34
• „Sexuelle Gewalt?! bei uns (k)ein Thema“ -----	35
• Schutz vor (sexualisierter) Gewalt von Menschen mit Lernschwierigkeiten (geistiger Behinderung)-----	36
• Auffrischkurs „Professionelles Deeskalationsmanagement“ (ProDeMa®) – LH-intern -----	37
• Professionelles Deeskalationsmanagement (ProDeMa)-----	38
• Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation (GfK)-----	40
• Fresh Up Frauengruppe -----	42
• „Absolute Beginner“ - Microsoft EXCEL für absolute Neulinge (inklusive) -----	43
• Gebärdensprache unterstützte Kommunikation (GuK) -----	44
• Multikulturelle Aspekte in der Arbeit, Betreuung und Pflege von Menschen mit Behinderungen- Herausforderung oder Chance? -----	46
• 1. LH-Netzwerktreffen: UK-----	47
• Einstieg in die Unterstützte Kommunikation (UK) -----	48
• Praxisbegleitung Unterstützte Kommunikation (UK) -----	49
• Einstieg in die Leichte Sprache -----	50
• Alternativen bei Fremd-/Autoaggression: Materialkoffer -----	51
• MS Office Anwendungen: Outlook für Fortgeschrittene -----	52
• Excel (Kompaktkurs I – für Fortgeschrittene)-----	53
• Projektmanagement - für Praktiker und die, die mehr wissen wollen -----	54
• Bewegung fördern beim Pflegen anstatt Heben und Tragen - Teilhabe durch Bewegung und Berührung ermöglichen. -----	55

## Kursangebot

Seite

- Praxisbegleitung am Arbeitsplatz - Kinästhetik-Plus ----- 55
- Mentorentreffen----- 56
- Anwendertreffen Kologio ®----- 57
- Richtig Lagern: „Aktives TUN“ am Bewohner - Fachinformation  
und Selbsterfahrung direkt vor Ort----- 58
- Einführung Melba - Auffrischung und Einführung in die Arbeit  
mit Fähigkeitsprofilen ----- 59

Kursnummern direkt  
bei der Ausschreibung

**Inhalt:**

Pflichtschulungsmodule zu den Themen:

- Führung
- Kommunikation

Ergänzt werden diese Module (falls noch nicht geschehen) durch die Kurzfortbildung: „Teamzielgespräche“

und drei frei wählbare Schulungen aus der Kategorie „Führung Kompetenz Kommunikation“

**Zielgruppe:**

MitarbeiterInnen der unteren Führungsebene.

**Max. Teilnehmerzahl:** 12

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

**Anmeldeschluss:** 31.05.2024

## Entwicklungsprogramm für die untere und mittlere Führungsebene (UKE)



Das Entwicklungsprogramm der unteren und mittleren Führungsebene richtet sich an u.a. Abteilungs- und Teamleitungen der Lebenshilfe Donau-Iller. Die von den Einrichtungsleitungen bestimmten Mitarbeitenden werden geschult in folgenden Führungsthemen:

Modul 1: Führungskraft verkörpern. Wie trete ich als Führungskraft auf (nach Innen und Außen)? – 1 Tag

Modul 2: Kommunikation als Schlüssel zum Erfolg: gewinnbringende Kommunikation. – 1 Tag

Modul 3: Teams erfolgreich führen – Zusammenarbeit, Motivation und Leistungsfähigkeit steigern. – 1,5 Tage

**Umfangreichere Infos auch unter W01 241.**

Kursnummer  
**K 01 241**

**Dozent/in:**

Modul 1:	Sascha Weißenrieder	Coach, Berater, und Trainer
Modul 2:	Sascha Weißenrieder	Coach, Berater, und Trainer
Modul 3:	Eveline Siehler	Beratung, Training, Coaching Geschäftsführung Müller & Partner

L<sup>3</sup> Lernzeit

**Termin Modul 1:**

**24.06.2024**

**Termin Modul 2:**

**25.06.2024**

**Termin Modul 3:**

**26./27.06.2024**

**Veranstaltungsort:**

Fortbildungssaal 1. OG

DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude

Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

Pflicht

**Inhalt:**

- Einführung in das Visionsgespräch
- Konkretes Vorgehen bei uns
- Kurzer Ausflug in die Personenwahrnehmung
- Abschließende Fragen

**Zielgruppe:**

Alle MitarbeiterInnen in Leitungsfunktionen (z.B. WSL, PL, AL, SDL), die lt. Betriebsvereinbarung ein Visionsgespräch erhalten.

**Max. Teilnehmerzahl:** 12**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

**Anmeldeschluss:** 22.03.2024  
und 11.10.2024

**Anmerkungen / Sonstiges:**

PFLICHT – Ein Fortbildungsantrag ist nicht zu stellen. Sie werden über die Einrichtungsleitung angemeldet.

**Strukturierte Visionsgespräche**

Um eine systematische Förderung und Entwicklung des Mitarbeiters zu ermöglichen, wurde das Visionsgespräch eingeführt, das als partnerschaftlicher Dialog zwischen den MitarbeiterInnen einerseits und den Führungskräften andererseits zu gestalten ist.

Ziel des Gesprächs ist der Austausch über die Aufgaben, die Zusammenarbeit, die notwendige Unterstützung des Mitarbeiters und die Festlegung von Mitarbeiterentwicklungsmaßnahmen, die auch die Ziele und Aufgaben der Führungskraft berücksichtigen.

Diese 1,5 Stunden sollen Sie an das Thema heranzuführen und Ihnen die Möglichkeit geben, sich mit dem Instrument vertraut zu machen.

**Termin:**

09.04.2024 10:00 - 11:30 Uhr

Kursnummer  
K 02 241

05.11.2024 10:00 - 11:30 Uhr

Kursnummer  
K 02 242

**Dozent/in:** Markus Spiegl

Institutsleitung L<sup>3</sup>

**Veranstaltungsort:**

Fortbildungssaal 1. OG  
DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude  
Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

L<sup>3</sup> Lernzeit

## Führung und Reflexion - wie gelingt mir dieser Spagat?

Ein Seminar und kollegialer Austausch für Führungs- und Leitungskräfte:

Diese Fortbildung soll Ihnen Impulse mit auf den Weg geben, wie sich in Ihrer Funktion und Rolle als Führungskraft besser und zielführend reflektieren können.

**Termin:**

**09.07.2024 09:00 - 14:00 Uhr**

**Kursnummer**

**K 03 241**

**Dozent/in:**

Petra Kittner

Examierte Krankenschwester, Sozialfachwirtin, Dozentin für Krankenpflege, auch in Schulen für Heilerziehungspflege

**Veranstaltungsort:**

Fortbildungssaal 1. OG  
DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude  
Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

Haben Sie als Externe Interesse an dieser Fortbildung? – Melden Sie sich einfach bei uns!

**Inhalt:**

- Wie erlebe ich mich in meiner Position als Führungskraft?
- Gelingen mir meine Führungsaufgaben immer zielführend?
- Komme ich meiner Führungsverantwortung nach?
- Führung und Kommunikation an den Schnittstellen- wie gelingt mir das?
- Kollegiale Beratung als stabilisierende Methode für Führungskräfte anhand praxisnaher Fallarbeit

**Zielgruppe:**

Mitarbeitende in Leitungsfunktionen

**Max. Teilnehmerzahl:** 20

**Kosten für Externe:** EUR 180

**Kosten für Mitglieder:** EUR 45

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

**Anmeldeschluss:** **14.06.2024**

**Inhalt:**

Vorstellung der Ziele und Struktur des Teamzielgesprächs mit anschließendem Workshop :

- Kommunikationswerkzeuge rund um das Teamzielgespräch
- Brainwalk zu möglichen Situationen und Herausforderungen im Teamzielgespräch
- Erarbeitung von Lösungen und Hilfestellungen

**Zielgruppe:**

Alle Leitungen der mittleren und unteren Führungsebene, die diesen Workshop noch nicht erhalten haben.

**Max. Teilnehmerzahl:** 12

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

**Anmeldeschluss:** 30.08.2024

**Anmerkungen / Sonstiges:**

PFLICHT – Ein Fortbildungsantrag ist nicht zu stellen. Sie werden über die Einrichtungsleitung angemeldet.

**Kurzfortbildung/Workshop Teamzielgespräche**


In diesem Workshop lernen Sie sowohl in der Theorie, aber auch in Übungen den Umgang mit dem Führungsinstrument der Teamzielgespräche. Dieses Instrument wird nach und nach bei der Lebenshilfe ausgerollt und soll Ihnen als Führungskraft helfen, am „Puls“ Ihres Teams zu bleiben.

Ziel- und Fördergespräche (seit 2020: Visionsgespräche) werden seit Langem bei der Lebenshilfe für Führungskräfte bis zu Abteilungsleitungen erfolgreich eingesetzt. Es wurde aber erkannt, dass es kein valides Instrument gibt, das auch alle anderen MitarbeiterInnen mit einbindet. Dieser halbtägige Workshop soll Ihnen helfen, dieses Instrument anzuwenden und Hilfestellung bieten.

**Termine:**

17.09.2024

08:30 - 12:30 Uhr

Kursnummer

K 04 241

**Dozent/in:**

Markus Spiegl  
Eveline Siehler

L<sup>3</sup>

(Müller & Partner)

**Veranstaltungsort:**

Fortbildungssaal 1. OG  
DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude  
Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

L<sup>3</sup> Lernzeit



## Arbeiten mit Menschen mit Behinderung: Eine Einführung für Nicht-Fachkräfte und Interessierte

Veranstaltung für Personen, die mit Menschen mit Behinderung arbeiten, ohne eine pädagogische Ausbildung zu haben, um grundlegendes Wissen rund um das Thema Behinderung zu erwerben und Impulse für den Umgang mit Beschäftigten zu bekommen

### Termin:

**05.03.2024**

**09:00 - 13:00 Uhr**

### Kursnummer

**K 05 241**

### Dozent/in:

Katrin Neuhäusler

Sozialdienst Lebenshilfe Donau-Iller

### Veranstaltungsort:

Fortbildungssaal 1. OG  
DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude  
Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

Haben Sie als Externe Interesse an dieser Fortbildung? – Melden Sie sich einfach bei uns!

### Inhalt:

- Fallbeispiele und theoretische Hintergründe zu Behinderungsformen
- Intellektueller und emotionaler Entwicklung
- Paradigmenwechsel in der Eingliederungshilfe
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Bedeutung von Arbeit
- Kommunikation
- Verhaltensauffälligkeiten
- Aufgaben und Grenzen

### Zielgruppe:

Alle MitarbeiterInnen, Ehrenamtliche bei der LHD1, Angehörige und Interessierte.

**Max. Teilnehmerzahl:** 15

**Kosten für Externe:** EUR 99

**Kosten für Mitglieder:** EUR 25

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

**Anmeldeschluss:** **09.02.2024**

**Inhalt:**

- Eine ganzheitliche Sicht von Partnerschaft und Sexualität
- Rechte in Bezug auf Partnerschaft und Sexualität
- Selbstbestimmte Sexualität: Was heißt das?
- Mögliche Barrieren erkennen
- Umgang mit Barrieren: Entwickeln von möglichen Assistenzangeboten
- Sexualität von Menschen mit schwerer Behinderung

**Zielgruppe:**

Alle MitarbeiterInnen, Eltern und Angehörige, Ehrenamtliche bei der LHDI.

**Max. Teilnehmerzahl:** 15

**Kosten für Externe:** EUR 180

**Kosten für Mitglieder:** EUR 45

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

**Anmeldeschluss:** **22.02.2024**

L<sup>3</sup> Lernzeit

**Sexuelle Selbstbestimmung bei Menschen mit Behinderung**

Partnerschaft und Sexualität zu erleben ist das Recht und Bedürfnis eines jeden Menschen.

Menschen mit Assistenzbedarf erfahren in diesem Bereich häufig Erschwernisse, weshalb sie auf die Unterstützung von ihnen vertrauten Personen angewiesen sind.

Leichter gesagt als getan... Dieser Workshop bietet die Möglichkeit über konkrete Fragen und Ressourcen in der Praxis zu sprechen. Wir entwickeln Assistenzangebote, die betroffenen Personen dabei unterstützen können, ihr Recht auf Partnerschaft und Sexualität zu erleben.

**Termin:**

**21.03.2024**

**09:00 - 17:00 Uhr**

**Kursnummer**

**K 06 241**

**Dozent/in:**

Madlien Wiedermann

Heilerziehungspflegerin, BA Sozialmanagement, MA Erwachsenenbildung

**Veranstaltungsort:**

Fortbildungssaal 1. OG  
DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude  
Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

Haben Sie als Externe Interesse an dieser Fortbildung? – Melden Sie sich einfach bei uns!

## Der entwicklungspsychologische Ansatz in der Begleitung von Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung

In dieser Fortbildung erhalten Sie Grundwissen zum emotionalen Entwicklungsansatz und zu den Grundlagen des entwicklungsbasierten Arbeitens mit Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung. Mit der Skala der Emotionalen Entwicklung – Diagnostik (SEED) wird ein Instrument vorgestellt, mit dem der emotionale Entwicklungsstand der Klient\*Innen eingeschätzt werden kann. Dies geschieht anhand konkreter Beispiele aus der pädagogischen Praxis.

### Termin:

**17.04.2024**

**09:00 - 17:00 Uhr**

### Kursnummer

**K 07 241**

### Dozent/in:

Chrisoula Metaxas

Heilpädagogin, Systemische Beraterin und  
Therapeutin

### Veranstaltungsort:

Fortbildungssaal 1. OG  
DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude  
Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

Haben Sie als Externe Interesse  
an dieser Fortbildung? – Melden  
Sie sich einfach bei uns!

### Inhalt:

- Grundlagen emotionale Entwicklung & Besonderheiten bei Menschen mit einer intellektuellen Beeinträchtigung.
- Einstieg in die Arbeit mit der Skala der Emotionalen Entwicklung -Diagnostik (SEED)& mögliche Umsetzung in der heilpädagogischen Praxis.

### Zielgruppe:

Alle Mitarbeitenden, Interessierten

**Max. Teilnehmerzahl:** 15

**Kosten für Externe:** EUR 180

**Kosten für Mitglieder:** EUR 45

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

**Anmeldeschluss:** **22.03.2024**

**Inhalt:**

- Grundlagen der ICF
- Schnittmengen zu bestehenden Bedarfsermittlungsinstrumenten
- Anwendungserprobung der ICF anhand von Fallbeispielen

**Zielgruppe:**

Alle MitarbeiterInnen

**Max. Teilnehmerzahl:** 15

**Kosten für Externe:** EUR 180

**Kosten für Mitglieder:** EUR 45

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

**Anmeldeschluss:** **11.10.2024**

**ICF- Begleitplanung**

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten einen Einblick in den Aufbau und die Anwendungsmöglichkeiten der ICF im Bereich der Teilhabepanung für Menschen mit Behinderung. Den Teilnehmern werden die theoretischen Inhalte durch praxisnahe Beispiele verdeutlicht. Durch die Bearbeitung von Fallbeispielen in Kleingruppen wird die ICF in der Anwendung erprobt.

**Termin:**

**07.11.2024**

**08:30 - 15:30 Uhr**

Kursnummer

**K 08 241**

**Dozent/in:**

Torsten Busch

Dipl.-Sozialpädagoge Horizonte Nord

**Veranstaltungsort:**

Fortbildungssaal 1. OG

DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude

Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

Haben Sie als Externe Interesse an dieser Fortbildung? – Melden Sie sich einfach bei uns!

## Professionelle Begleitung von Menschen mit psychischer Beeinträchtigung

Psychische Störungen sind definiert durch bedeutsame Störungen der Kognition, der Emotionsregulierung und im Verhalten einer Person. MmB haben ein drei bis vierfach erhöhtes Risiko für die Entwicklung einer psychischen Störung. Die professionelle Beziehungsgestaltung im pädagogischen Alltag kann dadurch zu einer Herausforderung werden und stößt nicht selten an ihre Grenzen. Hilfreich kann daher das Wissen um spezielle Erkrankungen sein.

### Termin:

**20.03.2024**

**09:00 - 17:00 Uhr**

Kursnummer  
**K 09 241**

**09.10.2024**

**09:00 - 17:00 Uhr**

Kursnummer  
**K 09 242**

### Dozent/in:

Chrisoula Metaxas

Klinische Heilpädagogin (M.A.), Heilpädagogische Kunsttherapie, Systemisch-integrative Beratung und Therapie für Einzelpersonen, Paare und Familien (DGSF)

### Veranstaltungsort:

Fortbildungssaal 1. OG

DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude

Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

### Inhalt:

- Psychische Störungen als bedeutsame Störungen der Kognition, Emotionsregulierung und des Verhaltens
- Risiko der Entwicklung einer psychischen Störung bei MmB
- Professionelle Beziehungsgestaltung im pädagogischen Alltag

### Zielgruppe:

Alle Mitarbeitenden, Eltern und Angehörige, Ehrenamtliche bei der LHDI, Interessierte.

**Max. Teilnehmerzahl:** 15

**Kosten für Externe:** EUR 180

**Kosten für Mitglieder:** EUR 45

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

**Anmeldeschluss:** **22.02.2024**  
und **13.09.2024**

**Inhalt:**

- Der gesunde Schluckablauf
- Die Anpassung von Kost und Flüssigkeiten
- Welche Hilfsmittel gibt es und wie kann ich diese einsetzen,
- Durchführen eines standardisierten Schluckscreenings
- Notfallmaßnahmen aus logopädischer Sicht,
- Der Kieferkontrollgriff und die Selbsterfahrung

**Zielgruppe:**

Alle MitarbeiterInnen, Ehrenamtliche und Interessierte

**Max. Teilnehmerzahl:** 15

**Kosten für Externe:** EUR 99

**Kosten für Mitglieder:** EUR 25

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

**Anmeldeschluss:** **20.02.2024**

**Umgang mit Schluckstörungen bei verschiedenen Krankheitsbildern**

Ziel der Schulung ist es, Grundlagen des Schluckens und den Umgang mit Schluckstörungen zu vermitteln. Wie kann ich bei Problemen im Schlucken unterstützen und worauf muss ich achten?

**Termin:**

**13.03.2024**

**09:00 -13:00 Uhr**

Kursnummer

**K 10 241**

**Dozent/in:**

Iris Naynert

Logopädin, Fachtherapeutin Dysphagie (L),  
LSVT Therapeutin ®

**Veranstaltungsort:**

UB-Fortbildungsraum 1. OG  
DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude  
Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

Haben Sie als Externer Interesse an dieser Fortbildung? – Melden Sie sich einfach bei uns!

## Praxisbegleitung Sturzprävention

Viele Menschen mit geistiger Behinderung haben aufgrund ihrer Behinderung motorische Einschränkungen und ein daraus resultierendes erhöhtes Sturzrisiko. Hinzu kommt mit zunehmendem Alter eine nachlassende körperliche Leistungsfähigkeit, die das Sturzrisiko zusätzlich erhöht. Hier gilt es durch gezielte Maßnahmen Stürze zu vermeiden und Sturzfolgen zu minimieren.

Bei einem Praxisbesuch von ca. 1,5h können individuelle Sturzrisiken von Klienten analysiert und Möglichkeiten der Risikoreduktion und motorischen Förderung angeregt werden.

**Termin:**  
individuell

Kursnummer  
**K 11 241**

**Dozent/in:** Karin Rupp

Diplom-Sportlehrerin  
Rückenschullehrerin  
Referentin für Sturzprävention

### Inhalt:

- Sturzrisiken erkennen und Maßnahmen ergreifen
- die Bedeutung von Kraft und Balance
- Balance- und Krafttraining
- Mobilitätsförderung
- Hilfsmittel
- Umgebungsanpassung

### Zielgruppe:

Alle MitarbeiterInnen

**Inhalt:**

- Grundlagen
- Traumata
- Depression

**Zielgruppe:**

Alle MitarbeiterInnen

**Max. Teilnehmerzahl:** 20

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

**Anmeldeschluss:** 12.04.2024

## Ganz normal ?! – Depression und Traumata bei Menschen mit und ohne geistige Behinderung

Was ist schon normal? Auch Menschen mit einer kognitiven Beeinträchtigung können psychisch krank werden. Oft wird eine Verhaltensauffälligkeit auf diese Beeinträchtigung zurückgeführt. Aber gerade Menschen mit Behinderungen erleben Traumata und können an Depressionen leiden. Erhalten Sie in dieser Kurzfortbildung einen Einblick und warum Menschen mit Behinderung bis zu viermal mehr betroffen sind.

**Termin:**

23.04.2024

15:00 - 17:00 Uhr

Kursnummer

K 12 241

**Dozent/in:**

Dr. Andre Bönsch

Facharzt für Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie, Suchtmedizin

**Veranstaltungsort:**

Fortbildungssaal 1. OG  
DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude  
Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm



## Professionelle Nähe – Professionelle Distanz

Im Umgang und der Kommunikation mit KollegenInnen, Klienten, aber auch Angehörigen kommt man nicht selten an die eigenen Grenzen. Man ist selber oftmals versucht diese zu überschreiten – sei es nur ein Gefallen, oder weil man sich einfach schon lange kennt. Gerade im sozialen Bereich verschwimmen oft die Grenzen zwischen privat und Job. Dieses Seminar will Ihnen Wege aufzeigen, mit diesem Wechselspiel zwischen Nähe und Distanz umzugehen.

### Termin:

**30.04.2024**

**09:00 - 17:00 Uhr**

### Kursnummer

**K 13 241**

### Dozent/in:

Monika Eberhardt

Krankenschwester, B.A. Prävention und  
Gesundheitspsychologie

### Veranstaltungsort:

Fortbildungssaal 1. OG  
DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude  
Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

Haben Sie als Externe Interesse  
an dieser Fortbildung? – Melden  
Sie sich einfach bei uns!

### Inhalt:

- Auseinandersetzung mit den eigenen Grenzen und den Grenzen anderer
- Kommunikationsmodell „NEIN“-sagen
- Kollegen in der Arbeit sind keine Freunde
- Gesagtes achtsam aufnehmen
- Transfer ins Berufsleben
- Körperachtsamkeitsübungen nach Prof. Fessler

### Zielgruppe:

Alle MitarbeiterInnen, Eltern und Angehörige, Ehrenamtliche bei der LHDI, Interessierte.

**Max. Teilnehmerzahl:** 15

**Kosten für Externe:** EUR 180

**Kosten für Mitglieder:** EUR 45

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

**Anmeldeschluss:** **05.04.2024**

**Inhalt:**

- Einführung in das Störungsbild Autismus (Geschichte, Diagnostik, Ursachen, Wahrnehmungsbesonderheiten)
- Neuropsychologische Erklärungen: Theorie of Mind, Einschränkung der Zentralen Kohärenz und der Exekutiven Dysfunktion

**Zielgruppe:**

Alle MitarbeiterInnen, Eltern und Angehörige, Ehrenamtliche der LHDI, Interessierte.

**Max. Teilnehmerzahl:** 15

**Kosten für Externe:** EUR 180

**Kosten für Mitglieder:** EUR 45

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

**Anmeldeschluss:** **19.01.2024**

und **13.09.2024**

## Wie die „meine-deine-unsere Welt“ veranschaulicht werden kann. Grundlagen Autismus-Spektrum-Störungen und deren Strukturierung / Visualisierung

In diesem Seminar werden Grundlagen zu Autismus-Spektrum-Störungen (ASS) vermittelt. Dieses Wissen hilft mehr Verständnis für autistische Menschen zu erlangen und ermöglicht gezieltere Hilfen und Maßnahmen zu entwickeln, um Verhaltensauffälligkeiten zu vermeiden bzw. zu reduzieren.

Sie erfahren ein ganzheitliches und umfassendes Konzept der Visualisierung und Strukturierung bei der Begleitung und Unterstützung von Menschen mit ASS. Viele Missverständnisse & Konflikte mit Menschen mit ASS entstehen nicht, weil diese „provizieren“ oder „stur“ sind. Das Verhalten von Menschen mit ASS ist nachvollziehbar, wenn wir eine andere Wahrnehmungsverarbeitung zu Grunde legen. Wenn wir Menschen mit ASS „unsere Welt“ verdeutlichen, können Missverständnisse vermieden, herausforderndes Verhalten deeskaliert und neue Fähigkeiten erlernt werden. Arbeiten nach Structured TEACCHing hilft jedem Menschen. Je nach Alter und geistiger Entwicklung können sich die herausfordernden Situationen und das einzusetzende Material unterscheiden.

Haben Sie als Externe Interesse an dieser Fortbildung? – Melden Sie sich einfach bei uns!

**Termine:****19.02.2024****09:00 - 17:00 Uhr**

Kursnummer

**K 14 241****23.10.2024****09:00 - 17:00 Uhr**

Kursnummer

**K 14 242****Veranstaltungsort:**

Fortbildungssaal 1. OG

DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude

Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

**Dozent/in:**

Annika Kugelmann

Staatlich anerkannte Heilerziehungspflegerin,  
Staatlich anerkannte Heilpädagogin  
Heil- und Inklusionspädagogin B. A.,  
Autismuszentrum Schwaben (AZS)

**Inhalt:**

- Was ist Pädagogik?
- Was bedeutet Motivation?
- Wie lernt ein Mensch mit Behinderung?
- Was sind die Schritte des Lernens?
- Wie setze ich als Mitarbeiter in den unterschiedlichen Bereichen der Behindertenhilfe die Pädagogik zielführend ein?
- Wie erlebe ich den Spagat zwischen fördern und überfordern?

**Zielgruppe:**

Alle MitarbeiterInnen ohne pädagogische Ausbildung und Interessierte.

**Max. Teilnehmerzahl:** 15

**Kosten für Externe:** EUR 180

**Kosten für Mitglieder:** EUR 45

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

**Anmeldeschluss:** **12.05.2024**

L<sup>3</sup> Lernzeit

## Pädagogik - was ist das eigentlich? - Grundkurs für Ein- und Quereinsteiger

Ein Seminar für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen ohne pädagogische Ausbildung. In diesem Seminar setzen wir uns mit der Pädagogik in der Behindertenhilfe auseinander. Sie erfahren Grundlagen aus der Pädagogik.

**Termin:**

**20.06.2024**

**09:00 - 17:00 Uhr**

## Kursnummer

**K 15 241**

**Dozent/in:**

Petra Kittner

Examierte Krankenschwester, Sozialfachwirtin, Dozentin für Krankenpflege, auch in Schulen für Heilerziehungspflege

**Veranstaltungsort:**

UB-Fortbildungsraum 1. OG  
DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude  
Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

Haben Sie als Externe Interesse an dieser Fortbildung? – Melden Sie sich einfach bei uns!

## Palliativmedizin/Palliativpflege: „Nur gemeinsam gibt es ein gutes Ende“

“Wenn es nichts mehr zu tun gibt, gibt es noch viel zu tun“, das ist der Leitsatz von Dr. Klaschnik, dem Palliativpapst in Deutschland.

Welche pflegerische/emotionale und spirituelle Kompetenz notwendig ist, außerhalb der medizinischen Versorgung, damit ein würdevoller Abschied möglich ist, soll der Inhalt dieses Tages ein.

### Termin:

**08.10.2024**

**09:00 - 17:00 Uhr**

### Kursnummer

**K 16 241**

### Dozent/in:

Marie-Luise Nieberle

Pflegedienstleitung, seit 25 Jahren im Hospiz- und Palliativbereich, Pionierin der Hospizarbeit in Bayern

### Veranstaltungsort:

Fortbildungssaal 1. OG  
DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude  
Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

Haben Sie als Externe Interesse an dieser Fortbildung? – Melden Sie sich einfach bei uns!

### Inhalt:

- Symptome wie Schmerz, Atemnot, Erbrechen, Übelkeit in der Schulmedizin beleuchten, mit der Ergänzung von Komplementär- und Alternativmedizin
- Basale Stimulation am Lebensende
- Rituale
- Fallbeispiele in der Kommunikation mit Angehörigen und Betroffenen

### Zielgruppe:

Alle MitarbeiterInnen, Ehrenamtliche der LHDI, Eltern und Angehörige, Junge Helfer und Interessierte, die sich mit dem Thema näher befassen wollen oder müssen.

**Max. Teilnehmerzahl:** 12

**Kosten für Externe:** EUR 180

**Kosten für Mitglieder:** EUR 45

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

**Anmeldeschluss:** **13.09.2024**

**Inhalt:**

- Eigene Haltung
- Körperliche Prozesse beim Sterben
- Umgang mit dem Schwerstkranken im Kontext einer Wohngruppe.

**Zielgruppe:**

Alle MitarbeiterInnen, Eltern und Angehörige, Ehrenamtliche bei der LHDI.

**Max. Teilnehmerzahl:** 12

**Kosten für Externe:** EUR 99

**Kosten für Mitglieder:** EUR 25

**Anrechnung Arbeitszeit:**

ja (5,5 Std.)

**Anmeldeschluss:** **18.10.2024**

## Umgang mit Sterben und Tod - Hospizliche Begleitung für Menschen mit geistiger Behinderung

Hospizliche und palliative Betreuung sind heute wichtige Bestandteile bei der Begleitung von schwerstkranken Menschen auf ihrem letzten Lebensweg.

Dies gilt auch für Menschen mit geistiger Behinderung.

Wie können Mitarbeitende von Einrichtungen für Menschen mit geistiger Behinderung dieses Thema im Alltag leben und welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es?

Was brauchen Betreute, wenn sie in Kontakt kommen mit Sterben, Tod und Abschied nehmen?

**Termin:**

**13.11.2023**

**09:30 - 15:00 Uhr**

**Kursnummer**

**K 17 241**

**Dozent/in:**

Imogen Saß

Dipl. Sozialarbeiterin / Koordinatorin  
Ambulanter Hospizdienst

**Veranstaltungsort:**

Hospiz Ulm

Lichtensteinstraße 14/2, 89075 Ulm

Haben Sie als Externe Interesse an dieser Fortbildung? – Melden Sie sich einfach bei uns!

## Das 1x1 der Leistungsabrechnung in der DIW

Alles rund um die Datenpflege bei den Klienten für eine korrekte Lohn- und Leistungsabrechnung.

Stellen Sie uns gerne vorab Fragen, sodass wir Ihre Themen einbeziehen können.

Senden Sie uns einfach eine E-Mail an: leistungsabrechnung@lhdi.de

**Termin:****20.03.2024****09:00 - 13:00 Uhr**

Kursnummer

**K 18 241****Dozent/in:**

Nadja Keller

Abteilungsleitung Leistungsabrechnung  
gemeinsam mit Ihrem Team**Veranstaltungsort:**ZAB, Fortbildungssaal 1. OG  
Nelsonallee 6, 89231 Neu-Ulm**Inhalt:**

- Von der Neuaufnahme bis zur Beendigung
- Kalenderpflege und deren Auswirkungen
- Gesetzliche Vorgaben
- Ihre Themen und Fragen

**Zielgruppe:**

Alle Verwaltungskräfte der Werkstätten .

**Max. Teilnehmerzahl:** 20**Anrechnung Arbeitszeit:**

ja (4 Std.)

**Anmeldeschluss:** **16.02.2024**

**Inhalt:**

- Einführung in die Grundelemente pflegerischen Handelns
- Krankenbeobachtung
- Häufige Erkrankungen bei Menschen mit Behinderungen vorbeugen und erkennen
- Wichtige Prophylaxen
- Ermitteln der Vitalwerte (Blutdruck, Puls, Temperatur, Atmung und Blutzucker)
- Hygienegrundlagen

**Zielgruppe:**

Alle MitarbeiterInnen, Eltern und Angehörige, Ehrenamtliche der LHDI, Interessierte.

**Max. Teilnehmerzahl:** 15

**Kosten für Externe:** EUR 180

**Kosten für Mitglieder:** EUR 45

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

**Anmeldeschluss:** **22.02.2024**

**Grundkurs Pflege**

„Pflege - weitaus mehr als satt und sauber...“!

**Termin:**

**21.03.2024**

**09:00 - 17:00 Uhr**

**Kursnummer**

**K 19 241**

**Dozent/in:**

Petra Kittner

Examierte Krankenschwester, Sozialfachwirtin, Dozentin für Krankenpflege, auch in Schulen für Heilerziehungspflege

**Veranstaltungsort:**

UB-Fortbildungsraum 1. OG  
DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude  
Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

Haben Sie als Externe Interesse an dieser Fortbildung? – Melden Sie sich einfach bei uns!



## MS TEAMS verstehen und anwenden

Ziel dieses Seminar ist es, dass Sie aufgaben-/abteilungsorientierte Teams zusammenstellen, Gruppen-/Einzelchats führen, Dateien gemeinsam bearbeiten und Online-Besprechungen mittels Teams / Outlook durchführen können. Als Basis dieses Kurses reichen allgemeine digitale Kenntnisse.

### Termine:

**10.04.2024**      **09:00 - 16:00 Uhr**

Kursnummer  
**K 20 241**

**26.11.2024**      **09:00 - 16:00 Uhr**

Kursnummer  
**K 20 242**

**Dozent/in:**      Wolfgang Rückert      EDV-Benutzerservice

### Veranstaltungsort:

Fortbildungssaal 1. OG  
DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude  
Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

**Max. Teilnehmerzahl:** 8

**Kosten für Externe:** EUR 180

**Kosten für Mitglieder:** EUR 45

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

Haben Sie als Externe Interesse an dieser Fortbildung? – Melden Sie sich einfach bei uns!

### Inhalt:

- Teams erstellen, bearbeiten und verwalten
- Kanäle erstellen, bearbeiten und verwalten
- Gruppen-Chats und Einzel-Chats durchführen
- Sofortbesprechungen als Videokonferenz starten
- Besprechung als Videokonferenz planen / durchführen
- Besprechung planen über Outlook oder Teams
- Dateien gemeinsam im Team bearbeiten
- Unterhaltungs-Protokolle und Kommentare

### Zielgruppe:

Anwender, die erstmalig mit Teams in und mit einer Gruppe arbeiten oder Ihren Kenntnisstand als Kompaktkurs auffrischen wollen.

**Anmeldeschluss:** **15.03.2024**  
und **25.10.2024**

**Inhalt:**

- Einführung und Vorstellung des Gewaltschutzkonzeptes der Lebenshilfe Donau-Iller.
- Gemeinsames Erarbeiten wie das Gewaltschutzkonzept im Alltag umgesetzt und gelebt werden kann.
- Was ist Gewalt, wo fängt diese an und warum ist es sinnvoll präventiv zu handeln?

**Zielgruppe:**

Alle MitarbeiterInnen, die noch nicht an den Workshops in den jeweiligen Einrichtungen teilgenommen haben.

**Max. Teilnehmerzahl:** 30

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

**Anmeldeschluss:** **02.10.2024**

## Gewaltschutzkonzept - Umsetzungshilfen und Handlungsanweisungen verstehen und umsetzen

„Gewalt findet überall statt“

Wenn wir überlegen, was Gewalt ist, bzw. wo Gewalt anfängt, merkt man schnell, dass es ein sehr großes und umfangreiches Thema ist. Daher möchten wir Ihnen mit verschiedenen Angeboten die Möglichkeit geben, sich damit zu beschäftigen und weiterzuentwickeln. Neben den Angeboten von L<sup>3</sup>, wird das Gewaltschutzkonzept in den einzelnen Bereichen für alle Mitarbeiter vorgestellt und ist im Intranet für alle zugänglich. Neben einem Koordinierungskreis, der auch langfristig das Thema weiterentwickelt, gibt es Ansprechpersonen, die vor Ort unterstützen. Trotzdem ist es wichtig, dass jeder einzelne sich mit diesem Thema befasst, reflektiert und handelt, damit möglichst viel Gewalt bei der Lebenshilfe Donau-Iller verhindert werden kann.

**Termin:**

**04.11.2024**

**10:00 - 12:00 Uhr**

**Kursnummer**

**K 21 241**

**Dozent/in:**

Theresia Baumann

Gewaltschutzbeauftragte

**Veranstaltungsort:**

Fortbildungssaal 1. OG

DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude

Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

## „Sexuelle Gewalt?! bei uns (k)ein Thema“

Sexuelle Gewalt und sexuelle Belästigung ist ein Thema, das aktueller denn je ist – auch bei der Lebenshilfe Donau-Iller. Wir hören oft: „Das betrifft mich nicht“, „Das gibt es bei uns nicht“ – dabei geschieht es jeden Tag – auch bei uns!

Dieser Workshop soll aufzeigen, wie die typischen Täter-Opfer Strukturen sind und was sexuelle Gewalt überhaupt ist?

Was kann ich tun, wenn ich etwas mitbekomme und wie kann ich mich schützen?  
Wie können Handlungsleitfäden erstellt und auch zum Leben gebracht werden?

**Termin:****03.07.2024****09:00 - 13:00 Uhr**

Kursnummer

**K 22 241****Dozent/in:**Sonja Fröhlich  
Barbara FreyDipl. Sozialpädagoginnen, Frauen helfen  
Frauen e. V., Frauenberatungsstelle Ulm**Veranstaltungsort:**Fortbildungssaal 1. OG  
DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude  
Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm**Inhalt:**

- Sexuelle Gewalt – Was ist das?
- Zahlen, Daten, Fakten
- Rechtsgrundlagen
- Täter-/Opferstrukturen
- Selbstreflexion
- Entwicklung von Handlungsleitfäden und konzeptionellen Überlegungen

**Zielgruppe:**

Alle MitarbeiterInnen

**Max. Teilnehmerzahl:** 15**Anrechnung Arbeitszeit:** ja**Anmeldeschluss:** **31.05.2024**

**Inhalt:**

- Der Umgang in Bezug auf Nähe und Distanz mit den Klient\*innen
- Grenzverletzungen und sexualisierte Gewalt, wie diese von Mitarbeitenden frühzeitig erkannt werden und wie gehandelt werden muss
- die Schutzgesetze zur sexuellen Selbstbestimmung von Minderjährigen und Erwachsenen mit Lernschwierigkeiten.

**Zielgruppe:**

Alle MitarbeiterInnen, Ehrenamtliche

**Max. Teilnehmerzahl:** 15

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

**Anmeldeschluss:** 17.05.2024

## Schutz vor (sexualisierter) Gewalt von Menschen mit Lernschwierigkeiten (geistiger Behinderung)

Manchen fehlen die Worte, um auszudrücken, was ihnen widerfahren ist. Oder ihnen wird einfach nicht geglaubt.

Menschen mit geistiger Behinderung sind weitaus mehr gefährdet, Opfer von (sexueller) Gewalt zu werden als ohne geistige Behinderung.

Ziel dieses Seminars ist:

Grenzverletzungen und (sexualisierte) Gewalt frühzeitig wahrzunehmen und handeln zu können.

**Termin:**

20.06.2024

09:00 - 16:00 Uhr

## Kursnummer

K 23 241

**Dozent/in:**

Susanne Hasel

Heilerziehungspflegerin, Sexualpädagogin und – Beraterin, Fachkraft für Prävention und Intervention gegen sexualisierte Gewalt.

**Veranstaltungsort:**

Fortbildungssaal 1. OG

DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude

Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

## Auffrischkurs „Professionelles Deeskalationsmanagement“ (ProDeMa®) – LH-intern

Sie lernten im Rahmen des „Professionellen Deeskalationsmanagements“ nach ProDeMa® ein umfassendes, praxisorientiertes, evaluiertes Präventions-, Handlungs- und Trainingskonzept zum Umgang mit herausfordernden Verhaltensweisen von Menschen mit Hilfe- und Assistenzbedarf kennen. Dieser eintägige Kurs soll das Erlernte auffrischen und dem praktischen Austausch dienen.

### Termine:

**07.03.2024**

09:00 - 17:00 Uhr  
Anmeldeschluss: **02.02.2024**

Kursnummer  
**K 24 241**

**16.05.2024**

09:00 - 17:00 Uhr  
Anmeldeschluss: **12.04.2024**

Kursnummer  
**K 24 242**

**26.09.2024**

09:00 - 17:00 Uhr  
Anmeldeschluss: **23.08.2024**

Kursnummer  
**K 24 243**

### Dozent/in:

Josef Konrad

ProDeMa®-Deeskalationstrainer, Heilerziehungspfleger, Fachdienst Deeskalation  
Bereich Kindheit und Jugend bei der LHDI

### Veranstaltungsort:

Fortbildungsräumlichkeiten 1. OG, DIW Jungingen  
Verwaltungsgebäude, Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

**Anmerkungen / Sonstiges:** Bequeme Kleidung

### Inhalt:

Der Mensch mit Hilfe- und Assistenzbedarf hat ein Recht auf geschultes Personal, das mit seinen unvermeidbaren Spannungszuständen, meist entstehend aus einer inneren Not (Krankheit, Stress, Angst, etc.) heraus, professionell umgehen kann. Aber auch der Mitarbeiter hat das Recht auf Schulung im Umgang mit herausforderndem Verhalten durch betreute Menschen.

### Zielgruppe:

Alle MitarbeiterInnen mit dem 3-tägigen Kurs

**Max. Teilnehmerzahl:** 15  
**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

### Anmeldung:

Bereich Kindheit und Jugend:  
direkt an Herrn Konrad  
(j.konrad@lhdi.de)  
Alle anderen Bereiche über die  
Einrichtungsleitungen an L<sup>3</sup>

**Inhalt:**

Der Mensch mit Hilfe- und Assistenzbedarf hat ein Recht auf geschultes Personal, das mit seinen unvermeidbaren Spannungszuständen, meist entstehend aus einer inneren Not (Krankheit, Stress, Angst, etc.) heraus, professionell umgehen kann. Aber auch der Mitarbeiter hat das Recht auf Schulung im Umgang mit herausforderndem Verhalten durch betreute Menschen.

**Zielgruppe:**

Alle MitarbeiterInnen

**Max. Teilnehmerzahl:** 18**Anmerkungen / Sonstiges:**

Bequeme Kleidung

**Anmeldung:**

Bereich Kindheit und Jugend:  
direkt an Herrn Konrad  
(j.konrad@lhdi.de)  
Alle anderen Bereiche über die  
Einrichtungsleitungen an L<sup>3</sup>

**Professionelles Deeskalationsmanagement (ProDeMa)**

Sie lernen im Rahmen des „Professionellen Deeskalationsmanagements“ nach ProDeMa® ein umfassendes, praxisorientiertes, evaluiertes Präventions-, Handlungs- und Trainingskonzept zum Umgang mit herausfordernden Verhaltensweisen von Menschen mit Hilfe- und Assistenzbedarf kennen.

Die Sicherheit der MitarbeiterInnen vor psychischen und/oder physischen Verletzungen durch An- und Übergriffe von betreuten Menschen und die Qualität in der Behandlung von Betreuten mit aggressiven oder herausfordernden Verhaltensweisen sind die beiden zentralen Ziele des Konzepts.

**Dozent/in:** Josef Konrad

ProDeMa®-Deeskalationstrainer, Heilerziehungspfleger, Fachdienst Deeskalation  
Bereich Kindheit und Jugend bei der LHDI

**Veranstaltungsort:**

Fortbildungsräumlichkeiten 1. OG, DIW Jungingen  
Verwaltungsgebäude  
Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

**Termine:****17. - 19.01.2024****Anmeldeschluss: 05.01.2024**Kursnummer  
**K 25 241****21. - 23.02.2024****Anmeldeschluss: 31.01.2024**Kursnummer  
**K 25 242****13. - 15.03.2024****Anmeldeschluss: 23.02.2024**Kursnummer  
**K 25 243****24. - 26.04.2024****Anmeldeschluss: 02.04.2024**Kursnummer  
**K 25 244****10. - 12.07.2024****Anmeldeschluss: 14.06.2024**Kursnummer  
**K 25 245****16. - 18.10.2024****Anmeldeschluss: 20.09.2024**Kursnummer  
**K 25 246****13. - 15.11.2024****Anmeldeschluss: 18.10.2024**Kursnummer  
**K 25 247****11. - 13.12.2024****Anmeldeschluss: 15.11.2024**Kursnummer  
**K 25 248**jeweils **09:00 - 17:00 Uhr**

**Inhalt:**

- Die 4 Elemente der GFK
- Störende Situationen konstruktiv ansprechen
- Was steckt hinter verbalen Angriffen und wie gehe ich damit um?
- Umgang mit Macht
- Was ist an Lob gewaltvoll und was ist die Alternative?

**Zielgruppe:**

Alle Mitarbeitenden und Interessierte.

**Max. Teilnehmerzahl:** 15

**Kosten für Mitglieder:** EUR 90

**Kosten für Externe:** EUR 360

Preise jeweils für 2 Tage

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

**Anmeldeschluss:** **26.01.2024**

und **05.09.2024**

**Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation (GFK)**

„Die Schönheit in einem Menschen zu sehen, ist dann am nötigsten, wenn er auf eine Weise kommuniziert, die es am schwierigsten macht, diese zu sehen.“  
(Marshall B. Rosenberg)

Herausfordernde oder anstrengende Verhaltensweisen begegnen uns täglich bei der Arbeit – manchmal sind es Klient\*innen, mit deren Verhalten wir uns konfrontiert sehen, hin und wieder auch Kolleg\*innen oder Angehörige. GFK ist eine Möglichkeit, die Sie unterstützen kann. Sie lernen verschiedene Aspekte der GFK kennen. Darunter auch, wie Sie störende Themen ansprechen und wie wir besser mit Kritik und verbalen Angriffen umgehen können.

Haben Sie als Externe Interesse an dieser Fortbildung? – Melden Sie sich einfach bei uns!

L<sup>3</sup> Lernzeit



**Termine:****14. - 15.02.2024****09:00 - 17:00 Uhr**Kursnummer  
**K 26 241****25. - 26.09.2024****09:00 - 17:00 Uhr**Kursnummer  
**K 26 242****Veranstaltungsort:**

Fortbildungsräumlichkeiten 1. OG  
DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude  
Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

**Dozent/in:** Karen Nimrich

Heilerziehungspflegerin, Trainerin und Dozentin  
zum Thema GFK, Autorin des Buches: Buches  
„Gewaltfreie Kommunikation bei Menschen  
mit Behinderung. GFK als Basis für bedürfnis-  
orientierte Begleitung“

**Inhalt:**

Ein Workshop für Mitarbeiterinnen der Behindertenhilfe zum Thema sexualisierte Gewalt – wie gestalte ich eine Gruppe für unsere Klientinnen

**Zielgruppe:**

Alle MitarbeiterInnen

**Max. Teilnehmerzahl:** 8

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

**Anmeldeschluss:** 21.08.2024

**Fresh Up Frauengruppe**

Wir arbeiten exemplarisch und mit unterschiedlicher Methodik zu folgenden Themen:

- Gute Gefühle, schlechte Gefühle - was ist Freundschaft, Liebe oder Gewalt
- Wir finden wir heraus, was gut für uns ist
- Wir lernen, wie wir uns wehren können
- Wir üben, laut um Hilfe zu rufen und wir lernen, stark zu sein

**Termin:**

18.09.2024

09:30 - 12:30 Uhr

**Kursnummer**

K 27 241

**Dozent/in:**

Sonja Fröhlich  
Frau Barbara Frey

Dipl. Sozialpädagogin  
Dipl. Sozialpädagogin Frauen helfen Frauen  
e. V. Frauenberatungsstelle Ulm

**Veranstaltungsort:**

Frauen helfen Frauen e.V.  
Besprechungsraum  
Frauenstr. 146, 89073 Ulm

## „Absolute Beginner“ - Microsoft EXCEL für absolute Neulinge (inklusive)

Inklusiv

Das Arbeiten mit EXCEL ist für viele Alltag.

Aber wirklich für jeden?

EXCEL ist ein Computer-Programm.

Mit EXCEL kann man ganz einfach Rechnen und Tabellen machen.

Tabellen ermöglichen es Daten in EXCEL einfacher und zeitsparend auszuwerten.

EXCEL Tabellen haben dabei jede Menge Vorteile gegenüber einfachen Einträgen von Werten (auch Datenlisten genannt).

### Termin:

**28.11.2024**

**08:30 - 12:30 Uhr**

### Kursnummer

**K 28 241**

### Dozent/in:

Wolfgang Rückert

EDV-Benutzerservice

### Veranstaltungsort:

Fortbildungssaal 1. OG

DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude

Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

Haben Sie als Externe Interesse  
an dieser Fortbildung? – Melden  
Sie sich einfach bei uns!

**Max. Teilnehmerzahl:** 8

**Kosten für Externe:** EUR 99

**Kosten für Mitglieder:** EUR 25

**Anrechnung Arbeitszeit:** Nein

**Anmeldeschluss:** **26.10.2024**

### Anmerkungen/Sonstiges:

Die Fortbildung erfolgt für Mitarbeiter der LHDI in der Freizeit.

Melden Sie sich einfach direkt bei L<sup>3</sup>.

Beschäftigte melden sich bitte direkt über Ihren Sozialdienst an.

**Bitte vorab prüfen, ob eine  
Assistenz notwendig ist.**

**Inhalt:**

- Vortrag zu theoretischen Grundlagen der Gebärden-unterstützten Kommunikation
- Praktische Vermittlung von Grundgebärden
- Erfahrungen mit GuK sollen anhand von Videobeispielen verdeutlicht und gemeinsam diskutiert werden.

**Zielgruppe:**

Alle Mitarbeitende, Interessierte.

**Max. Teilnehmerzahl:** 20

**Kosten für Externe:** EUR 180

**Kosten für Mitglieder:** EUR 45

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

**Anmeldeschluss:** **13.09.2024**

**Gebärdenunterstützte Kommunikation (GuK)**

Viele unterschiedliche Beeinträchtigungen können den Spracherwerb deutlich verzögern und besonders das Sprechen lernen erheblich erschweren. Es ist deshalb wichtig, sowohl in der frühen sprachlichen Entwicklung differenzierte Hilfen zur Kommunikation anzubieten als auch bei weiterhin bestehenden Schwierigkeiten besondere Angebote zur Förderung von Kommunikation, Teilhabe und Mitbestimmung zu machen.

Da kognitiv und motorisch für betroffene Kinder Gebärden früher und einfacher zu lernen sind als gesprochene Sprache, ermöglicht GuK, sich schneller zu verständigen sowie sprachliche aber auch kognitive Basisfähigkeiten zu entwickeln und somit differenzierte Dialoge zu führen. Bei schwerer beeinträchtigten Personen ermöglicht GuK eine basale Kommunikation und Mitbestimmung im Alltag.

Die Gebärden-unterstützte Kommunikation (GuK) ist ein Verfahren, das handlungsbegleitend und alltagsintegriert eingesetzt werden kann. Dabei werden begleitend zur gesprochenen Sprache nur die bedeutungstragenden Wörter gebärdet; die gesprochene Sprache wird nicht ersetzt! GuK ist relativ einfach zu lernen und einzusetzen. Während viele Kinder GuK nur so lange benötigen, bis sie hinreichend sprechen können, brauchen andere Personen GuK als eine dauerhafte Form der Verständigung.

**Termin:**

**17.10.2024**

**09:00 - 16:00 Uhr**

Kursnummer

**K 29 241**

**Dozent/in:**

Prof. Dr. Etta Wilken

Allgemeine und integrative Behinderten-  
pädagogik Leibniz-Universität Hannover

**Veranstaltungsort:**

Fortbildungssaal 1. OG

DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude

**Inhalt:**

- Wie gehen wir mit uns fremden Kulturen um?
- Was wissen wir voneinander?
- Was sind unsere Wertebilder?
- Wie können wir voneinander profitieren?
- Wie können wir unser gegenseitiges Verständnis und den respektvollen Umgang miteinander stärken, und gegenseitige Vorurteile abbauen?
- Was tun bei Sprachbarrieren und Verständigungsschwierigkeiten?

**Zielgruppe:**

Alle Mitarbeitende

**Max. Teilnehmerzahl:** 15

**Kosten für Externe:** EUR 180

**Kosten für Mitglieder:** EUR 45

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

**Anmeldeschluss:** 06.09.2024

L<sup>3</sup> Lernzeit

## Multikulturelle Aspekte in der Arbeit, Betreuung und Pflege von Menschen mit Behinderungen- Herausforderung oder Chance?

Unsere Welt ist multikulturell vernetzt, dies spiegelt sich im täglichen Berufsalltag wieder.

In diesem Seminar werden wir die Vielfalt unterschiedlicher Kulturen entdecken, mit dem Ziel Klienten, Angehörige und Kollegen dabei besser zu verstehen, um eine multikulturelle Gemeinschaft zu fördern.

Schauen Sie rein- es lohnt sich!

**Termin:**

01.10.2024

09:00 - 17:00 Uhr

Kursnummer

K 30 241

**Dozent/in:**

Petra Kittner

Examierte Krankenschwester, Sozialfachwirtin, Dozentin für Krankenpflege, auch in Schulen für Heilerziehungspflege

**Veranstaltungsort:**

Fortbildungssaal 1. OG

DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude

Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

Haben Sie als Externe Interesse an dieser Fortbildung? – Melden Sie sich einfach bei uns!

## 1. LH-Netzwerktreffen: UK

„UK“ – Unterstützte Kommunikation ist für unsere Klienten oft die einzige Möglichkeit sich äußern zu können. Wie würde es Ihnen gehen, wenn Sie nicht mehr kommunizieren könnten? Ihre Wünsche äußern könnten, ablehnen oder nachfragen? – Sie wären im wahrsten Sinne des Wortes „sprachlos“.

In vielen Bereichen der Lebenshilfe wird UK schon eingesetzt oder Teile davon verwendet – in anderen aber nicht.

Geben wir unseren Klienten wieder eine Stimme und versuchen wir gemeinsam die UK vernetzt und allgegenwärtig bei der Lebenshilfe in den Alltag zu bringen.

### Termin:

**06.03.2024**

**15:00 - 17:00 Uhr**

Kursnummer

**K 31 241**

### Termin:

**24.10.2024**

**15:00 - 17:00 Uhr**

Kursnummer

**K 31 242**

### Dozent/in:

Sabine Jähn

Heilpädagogischer Fachdienst -  
Kindheit und Jugend

### Veranstaltungsort:

Fortbildungssaal 1. OG  
DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude  
Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

Haben Sie als Externe Interesse  
an dieser Fortbildung? – Melden  
Sie sich einfach bei uns!

### Inhalt:

- Impulsvortrag
- Kollegialer Erfahrungsaustausch

### Zielgruppe:

MitarbeiterInnen, die sich mit dem Thema in ihren Einrichtungen beschäftigen oder beschäftigen wollen

**Max. Teilnehmerzahl:** 15

**Anrechnung Arbeitszeit:**

ja (2 Std.)

**Anmeldeschluss:** **09.02.2024**

und **20.09.2024**

**Inhalt:**

- Was ist Kommunikation?
- Was ist Unterstützte Kommunikation (UK)?
- Grundbegriffe von UK
- Grundprinzipien von UK
- Aufgaben und Zielsetzungen von UK.
- Für wen und warum Unterstützte Kommunikation?
- Diagnostik in der Unterstützten Kommunikation.
- Unterstützt kommunizieren lernen – Wie beginne ich?
- Stolpersteine in der Unterstützten Kommunikation
- Etablierung in den Bereichen der LHDI
- Praktische Anwendung

**Zielgruppe:**

Alle MitarbeiterInnen, Ehrenamtliche bei der LHDI, Eltern und Angehörige.

**Max. Teilnehmerzahl:** 15  
**Anmeldeschluss:** 14.06.2024

# L<sup>3</sup> Lernzeit

**Einstieg in die Unterstützte Kommunikation (UK)**

Einstieg in die Unterstützte Kommunikation (UK).  
 Vermittlung der Grundlagen durch das Aufzeigen von theoretischen Hintergründen und die praktische Auseinandersetzung mit dem Thema und dem Material.

**Termin:****17.07.2024****08:30 - 16:30 Uhr**

Kursnummer  
**K 32 241**

**Dozent/in:**

Sabine Jähn

Verena Beccard

Heilpädagogischer Fachdienst -  
 Kindheit und Jugend

**Veranstaltungsort:**

HPZ Senden

Holsteiner Str. 1, 89250 Senden

**Kosten für Externe:** EUR 180  
**Kosten für Mitglieder:** EUR 45  
**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

Haben Sie als Externe Interesse an dieser Fortbildung? – Melden Sie sich einfach bei uns!



## Praxisbegleitung Unterstützte Kommunikation (UK)

Kommunikation ist ein Grundbedürfnis von Menschen! UK – Unterstützte Kommunikation wird in unseren Einrichtungen zur Verbesserung der Verständigung miteinander/untereinander eingesetzt. Hierzu werden verschiedene Hilfsmittel genutzt. Es ist nicht immer ganz einfach sofort „das“ geeignete Hilfsmittel zu finden. Manchmal arbeitet man auch auf multimodaler Ebene. Im Rahmen einer Praxisbegleitung vor Ort identifiziert die Dozentin die Schwachstellen/Entwicklungsmöglichkeiten und sucht mit Ihnen für die Klienten gemeinsam nach Lösungen für eine bessere Verständigung.

**Termin:**  
**Individuell**

Kursnummer  
**K 33 241**

**Dozent/in:** UK-Beauftragte vor Ort

**Veranstaltungsort:**  
Nach Absprache

### **Inhalt:**

Gemeinsam entwickeln wir vor Ort, Klienten bezogen und praxisnah geeignete Ideen für die Anwendung der Unterstützten Kommunikation.

### **Zielgruppe:**

Alle MitarbeiterInnen

Inklusiv

**Inhalt:**

Vortrag mit Mitmachelementen, Übungsphasen mit Einzel- und Gruppenarbeiten.

**Zielgruppe:**

Alle MitarbeiterInnen, Interessierte, KlientInnen

**Max. Teilnehmerzahl:** 15

**Kosten für Externe:** EUR 180

**Kosten für Mitglieder:** EUR 45

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

**Anmeldeschluss:** 19.04.2024

**Anmerkungen / Sonstiges:**

Wenn möglich Laptop mitbringen.

**Einstieg in die Leichte Sprache**

Einführung in die Leichte Sprache (vormittags, Mitarbeiter\*innen):  
Allgemeine Infos, rechtliche Grundlage, Regeln der Leichten Sprache,  
Schreiben von Texten in Leichter Sprache

Arbeit mit Leichte Sprache Texten (nachmittags, Mitarbeiter\*innen  
und Klient\*innen):

Was ist Leichte Sprache?

Warum ist Leichte Sprache wichtig?

Wir lesen in Leichter Sprache.

Wir machen eine kreative Arbeit mit einem Text in Leichter Sprache.

**Termine:**

15.05.2024

Kursnummer

K 34 241

**09:00 – 12:30 Uhr (Mitarbeiter\*innen)**

**13:30 – 16:00 Uhr (Mitarbeiter\*innen und Klient\*innen)**

**Dozent/in:** Katrin Dela Fonte

Studium der Romanistik und Soziologie (MA), Leitung des Büro Leichte Sprache der Habila, Mitglied der AG Regeln beim Netzwerk Leichte Sprache

**Veranstaltungsort:**

Fortbildungssaal 1. OG

DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude

Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

Haben Sie als Externe Interesse an dieser Fortbildung? – Melden Sie sich einfach bei uns!

## Alternativen bei Fremd-/Autoaggression: Materialkoffer

Es wird ein Materialkoffer vorgestellt, einschließlich der praktischen Anwendung.

**Termin:****11.06.2024****09:00 - 17:00 Uhr**

## Kursnummer

**K 35 241****Dozent/in:**

Petra Wolf

Fachwirtin für Soziales und Gesundheitswesen (IHK), Erzieherin, Coach, Mediatorin, Supervision, Verfahrenspfleger/beistand

**Veranstaltungsort:**

Fortbildungssaal 1. OG  
DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude  
Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

Haben Sie als Externe Interesse an dieser Fortbildung? – Melden Sie sich einfach bei uns!

**Inhalt:**

Gemeinsam wollen wir, anhand der von Ihnen mitgebrachten Fallbeispiele, Lösungsmöglichkeiten erarbeiten. Wir wollen Alternativen finden, um Verhaltensbesonderheiten, Fremd-/Autoaggression umzulenken, zu verändern, zu ersetzen. Hierzu dient ein Materialkoffer, in welchem viele praktische Alternativen/Materialien gesammelt wurden, die funktioniert haben. Sie gehen am Ende des Seminars mit ganz konkreten Handlungsmöglichkeiten zurück in Ihren Alltag.

**Zielgruppe:**

Alle MitarbeiterInnen, Eltern und Angehörige von zu Betreuenden, Ehrenamtliche der LH.

**Max. Teilnehmerzahl:** 8**Kosten für Externe:** EUR 180**Kosten für Mitglieder:** EUR 45**Anrechnung Arbeitszeit:** ja**Anmeldeschluss:** **08.05.2024**

**Inhalt:**

Mail- und kalenderorientierte Automatismen zur:

- Organisation
  - Zusammenarbeit
  - Archivierung
  - Ablage
- von Outlook-Elementen in der täglichen Praxis.

**Zielgruppe:**

Alle MitarbeiterInnen und Interessierte

**Max. Teilnehmerzahl:** 8

**Kosten für Externe:** EUR 180

**Kosten für Mitglieder:** EUR 45

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

**Anmeldeschluss:** **08.03.2024**

**MS Office Anwendungen: Outlook für Fortgeschrittene**

Das Arbeiten mit „Outlook“ ist zum Alltag geworden, dennoch gibt es regelmäßig Neuerungen und Änderungen, die man nicht sofort erkennt. Im Kompaktkurs – für Fortgeschrittene erfahren Sie als erfahrener Anwender mehr über die Themen wie Organisation, Freigaben und Regeln

**Termin:**

**11.04.2024**

**09:00 - 16:00 Uhr**

**Kursnummer**

**K 36 241**

**Dozent/in:**

Wolfgang Rückert

EDV-Benutzerservice

**Veranstaltungsort:**

Fortbildungssaal 1. OG  
DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude  
Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

Haben Sie als Externe Interesse an dieser Fortbildung? – Melden Sie sich einfach bei uns!

## Excel (Kompaktkurs I – für Fortgeschrittene)

Das Arbeiten mit „Excel“ ist zum Alltag geworden, dennoch gibt es regelmäßig Neuerungen und Änderungen, die man nicht sofort erkennt. Im „Kompaktkurs I – für Fortgeschrittene“ erfahren Sie als erfahrener Anwender mehr über die Themen wie Verknüpfungen, Pivot und Serienbriefferstellung.

**Termin:****27.11.2024****09:00 - 16:00 Uhr**

## Kursnummer

**K 37 241****Dozent/in:**

Herr Wolfgang Rückert

**Veranstaltungsort:**

Fortbildungssaal 1. OG  
DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude  
Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

Haben Sie als Externer Interesse  
an dieser Fortbildung? – Melden  
Sie sich einfach bei uns!

**Inhalt:**

- Verknüpfungen zwischen Tabellen und Arbeitsmappen
- Arbeiten im Gruppenmodus
- Pivot-Techniken zum Sortieren, Filtern, Berechnen, Gruppieren und Auswerten von Tabellen
- Exzelliste als Basis für Serienbriefe mit Word

**Zielgruppe:**

Alle MitarbeiterInnen, die regelmäßig mit den jeweiligen Programmen arbeiten – unabhängig ob im Beruf oder Privat. Wissen auf Grundkurs-Niveau ist dabei ausreichend.

**Max. Teilnehmerzahl:** 8**Kosten für Externe:** EUR 180**Kosten für Mitglieder:** EUR 45**Anrechnung Arbeitszeit:** Ja**Anmeldeschluss:** **31.10.2024**

**Inhalt:**

- vertiefende Grundlagen
- Erfolgsfaktoren
- das Werkzeug „Projektplan“
- Praxistransfer

**Zielgruppe:**

Alle Mitarbeitenden

**Max. Teilnehmerzahl:** 15

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

**Anmeldeschluss:** **05.01.2024**

## Projektmanagement - für Praktiker und die, die mehr wissen wollen

Projektmanagement ist bei der LHDl in aller Munde, doch was steckt dahinter? Warum brauchen wir Projektmanagement?

Der Dozent zeigt hinter die Kulissen eines funktionierenden Projektmanagements und welche Faktoren zum Erfolg führen. Sie bekommen Einblick in den Umgang mit dem hausinternen „Projektplan“ und wie dieses verwendet werden kann.

**Termin:**

**01.02.2024**

**09:00 - 16:00 Uhr**

**Kursnummer**

**K 38 241**

**Dozent/in:**

Sebastian Dirr

Leitung Kompetenzteam OE/PE

**Veranstaltungsort:**

Fortbildungssaal 1. OG

DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude

Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

## **Bewegung fördern beim Pflegen anstatt Heben und Tragen - Teilhabe durch Bewegung und Berührung ermöglichen. Praxisbegleitung am Arbeitsplatz - Kinästhetik-Plus**

Während der täglichen Pflege, Mobilisation und Lagerung gibt es individuelle Alltagsprobleme, die Ihnen immer wieder Mühe bereiten? Sie wollen weniger körperliche Anstrengung und eine bessere Kommunikation über Berührung und Bewegung?

L<sup>3</sup> bietet Ihnen einen praktischen Einstieg in dieses Thema an. Das Ziel dieses Angebotes ist es, Ihnen die Art und Weise Ihrer Bewegungsunterstützung während der täglichen Pflege zu erleichtern. Machen Sie den Praxistest und gönnen sich diese Erfahrung!

### **Termin:**

**Die Praxisbegleitung findet während der Arbeitszeit  
statt. Im Wohnbereich b.B. auch am Wochenende.  
Dauer ca. 1 Stunde pro Termin/Mitarbeiter.**

Kursnummer  
**K 39 241**

**Dozent/in:** Christina Buck

VAP-Teacher, VAP-Instructor in Ausbildung  
Fachbereich Behindertenarbeit

### **Anmerkungen/Sonstiges:**

Sprechen Sie sich mit Kollegen ab und melden Ihren Bedarf bei L<sup>3</sup> an.

L<sup>3</sup> leitet Ihre Anfrage (incl. Kontaktdaten und Terminwunsch) an die Dozentin weiter.

Sie wollen mehr über das VIV-ARTE® Pflegekonzept erfahren? Interesse an der Grundlagenschulung (VAP- Bewegungsförderung Modul 1-4)?

Teilen Sie uns dies formlos per Mail mit! Nähere Infos erhalten Sie bei uns!  
(lernzeit@lhd.de)

### **Inhalt:**

Sie stellen Ihre Herausforderung vor und zeigen Ihren üblichen Bewegungsablauf mit dem Klienten. Gemeinsam mit Frau Buck erarbeiten Sie eine alternative Herangehensweise auf Grundlage des VIV-ARTE® Pflegekonzepts (VAP).

### **Zielgruppe:**

MitarbeiterInnen, die in der Pflege tätig sind und VAP kennenlernen wollen.

VAP-Anwender, die ihr Wissen und Können durch eine Praxisbegleitung auffrischen wollen.

### **Max. Teilnehmerzahl:**

Individuelles Coaching,  
2-6 MitarbeiterInnen pro Besuch  
vor Ort.

**Inhalt:**

- Impulsvortrag zu den Themen Mentoring und Anleitung
- Workshop
- Fragen und Anregungen
- Kollegialer Austausch

**Zielgruppe:**

Ernannte MentorInnen der HEP  
Auszubildenden der Lebenshilfe  
Donau-Iller

**Max. Teilnehmerzahl:** 15

**Anrechnung Arbeitszeit:**

ja (2 Std.)

**Anmeldeschluss:** 28.03.2024  
und 18.10.2024

**Mentorentreffen**

Das Mentoring ist ein Instrument der HEP-Ausbildung, das v.a. genutzt wird, um HEP-Auszubildende (Azubis) durch die Ausbildung im Unternehmen zu begleiten. Das Mentoren System soll gewährleisten, dass die Azubis eine hochwertige und praxisnahe Ausbildung bei der Lebenshilfe erhalten. Begleitet werden Sie hierbei von der Ausbildungsbeauftragten, den Mentoren und den Praxisbegleitern, sog. Buddys.

**Termin:**

15.04.2024

11:00 – 13:00 Uhr

Kursnummer

K 40 241

11.11.2024

11:00 – 13:00 Uhr

Kursnummer

K 40 242

**Dozent/in:**

Steffi Flad

Ausbildungsbeauftragte

Gemeinsam mit einem versierten Experten zu den Themen Mentoring und Anleitung

**Veranstaltungsort:**

UB-Fortbildungsraum 1. OG  
DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude  
Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm



## Anwendertreffen Kologio ®

Die in den Werkstätten der Lebenshilfe Donau-Iller und der ADIS eingesetzte Software Micos Kologio bietet Ihnen systematische Softwareunterstützung Ihrer Warenwirtschaft. Es gibt dennoch immer wieder Fragestellungen, die Sie allein nicht lösen können. Nutzen Sie den kollegialen Austausch und helfen Sie sich gegenseitig.

**Termin:****25.04.2024****08:00 - 11:00 Uhr**

## Kursnummer

**K 41 241****Dozent/in:**

Stephanie Roller

Arbeitsvorbereitung DIW Böfingen

**Veranstaltungsort:**

DIW Böfingen

Eberhard-Finckh-Straße 34, 89075 Ulm

**Inhalt:**

Sie können ihre bereits gemachten Erfahrungen mit einbringen und hinterfragen. Fragen Sie Ihre Kolleg\*innen und verbessern Sie Ihr hausinternes Netzwerk

**Zielgruppe:**

Alle Nutzer von Micos Kologio ®

**Max. Teilnehmerzahl:** 15**Anrechnung Arbeitszeit:** ja**Anmeldeschluss:** **28.03.2024**

**Inhalt:**

- vertiefende Grundlagen
- Fachinformationen
- Selbsterfahrung

**Zielgruppe:**

Alle MitarbeiterInnen

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

## Richtig Lagern: „Aktives TUN“ am Bewohner - Fachinformation und Selbsterfahrung direkt vor Ort

Richtige Lagerung kann am besten erlernt oder verbessert werden, wenn es selbst erfahren wird. Direkt am Klienten oder gegenseitig erfahren Sie vor Ort, auf was es ankommt und welche Hilfsmittel und Techniken angewendet werden können.

**Termin:**

Nach Absprache

Kursnummer  
**K 42 241**

**Dozent/in:**

Monika Eberhardt

Krankenschwester, B.A. Prävention  
und Gesundheitspsychologie

**Veranstaltungsort:**

Vor Ort

## Einführung Melba - Auffrischung und Einführung in die Arbeit mit Fähigkeitsprofilen

In diesem Kurs wird Ihnen vermittelt, wie sie Fähigkeitsprofile erstellen und diese in Micos/Bevia dokumentieren

**Termin:****26.01.2024****09:00 - 13:00 Uhr**

Kursnummer

**K 43 241****Termin:****02.02.2024****09:00 - 13:00 Uhr**

Kursnummer

**K 43 242****Dozent/in:**

Peter Bopp

DIW Böfingen

**Veranstaltungsort:**

Fortbildungssaal 1. OG

DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude

Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

**Inhalt:**

- Allgemeine Info MELBA / MELBA SL
- Fähigkeitsprofil in Anlehnung an MELBA SL
- Dokumentation von MELBA SL
- Anwendung / Einsatz

**Zielgruppe:**

Insbesondere Gruppenleitungen, aber auch MitarbeiterInnen in den Werkstätten der LHDI, die mit Fähigkeitsprofilen regelmäßig oder unregelmäßig arbeiten oder dies in näherer Zukunft tun werden.

**Max. Teilnehmerzahl:** 12**Anrechnung Arbeitszeit:**

ja (4 Std.)

**Anmeldeschluss:** **05.01.2024**

L<sup>3</sup> Lernzeit

## Kursangebot

Seite

- Ausbildung betriebliche Ersthelfer  
Grundkurs 2-tägig (halbtags), 1-tägig ----- 62
- Ausbildung betriebliche Ersthelfer  
Trainingskurs 2-tägig (halbtags), 1-tägig ----- 64
- Hygieneunterweisung gem. §42/43 Infektionsschutzgesetz ----- **66**
- Grundlagen Epilepsie----- 67
- Sicherheitsunterweisungen ----- 68
- Fahrsicherheitstraining ----- 69
- Brandschutzhelferausbildungen / Brandschutzunterweisungen----- 70
- Apothekerbelehrung Wohnstätten----- 72

Kursnummern direkt  
bei der Ausschreibung



METACOM © Annette Kitzinger

Arbeitsunfälle vermeiden,  
Gesundheitsgefahren bei  
der Arbeit verhindern, Be-  
rufskrankheiten vorbeugen,  
Leben retten - die Lebenshilfe  
Donau-Iller engagiert sich in-  
tensiv für sichere und gesunde  
Arbeits- und Lebensumstände.

L<sup>3</sup> Lernzeit

**Inhalt:**

- Allgemeine Verhaltensweisen bei Unfällen / Notfällen / Rettungen
- Kontaktaufnahme / Prüfung der Vitalfunktionen
- Erste Hilfe bei Störungen der Vitalfunktionen (Bewusstlosigkeit, Atemstörungen, Kreislaufstörungen)
- Wiederbelebung mit AED
- Training der Maßnahmen bei weiteren Notfallsituationen
- Praktische Übungen

**Zielgruppe:**

Neu bestimmte betriebliche ErsthelferInnen oder MitarbeiterInnen/Beschäftigte deren Grundkurs mehr als 2 Jahre zurückliegt.

**Anmerkungen / Sonstiges:**

Meldung erfolgt über Einrichtungsleitung. Es ist kein Fortbildungsantrag zu stellen.

## Ausbildung betriebliche Ersthelfer Grundkurs 2-tägig (halbtags), 1-tägig

Ob Arbeitsunfälle, Verkehrsunfälle oder Kreislaufkollaps – ist die Gesundheit eines Menschen akut gefährdet, ist schnell Erste Hilfe nötig. Und so schlimm diese Vorstellung auch ist, jeder kann einmal selbst betroffen sein oder in die Situation kommen, dass ein Mensch auf Erste Hilfe angewiesen ist. Daher ist es wichtig, sich die wesentlichen Regeln für den Notfall regelmäßig zu vergegenwärtigen und zu trainieren, um im Ernstfall schnell und richtig reagieren zu können.

Die Lebenshilfe bildet hierfür betriebliche Ersthelfer aus. Sprechen Sie mit Ihrer Einrichtungsleitung, ob in Ihrer Einrichtung Bedarf besteht.

**Termine Grundkurs 2-tägig****23.-24.01.2024**

- |        |                   |
|--------|-------------------|
| 1. Tag | 09:00 - 12:30 Uhr |
| 2. Tag | 09:00 - 12:15 Uhr |

Kursnummer  
**A 02 241**

**04.-05.06.2024**

- |        |                   |
|--------|-------------------|
| 1. Tag | 09:00 - 12:30 Uhr |
| 2. Tag | 09:00 - 12:15 Uhr |

Kursnummer  
**A 02 242**

**Termine Grundkurs 1-tägig****20.02.2024**      **08:00 - 15:45 Uhr**Kursnummer  
**A 01 241****18.04.2024**      **08:00 - 15:45 Uhr**Kursnummer  
**A 01 242****06.06.2024**      **08:00 - 15:45 Uhr**Kursnummer  
**A 01 243****02.10.2024**      **08:00 - 15:45 Uhr**Kursnummer  
**A 01 244****03.12.2024**      **08:00 - 15:45 Uhr**Kursnummer  
**A 01 245****Dozent/in:** Lehrkraft vom Deutschen Roten Kreuz**Veranstaltungsort:**Fortbildungsräumlichkeiten 1. OG Verwaltungsgebäude  
DIW Jungingen  
Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm**Max. Teilnehmerzahl:** 19  
**Anrechnung Arbeitszeit:** ja1-tägiger Kurs:  
Sollarbeitszeit/Tag2-tägiger Kurs:  
(3,5 und 3,25 h) – Kurszeit  
plus Fahrtzeit (wenn von oder  
im Anschluss zur Arbeitsstelle  
gefahren wird)**Anmeldeschluss:**  
**jeweils 4 Wochen vor**  
**Kursbeginn**

**Inhalt:**

- Allgemeine Verhaltensweisen bei Unfällen / Notfällen / Rettungen
- Kontaktaufnahme / Prüfung der Vitalfunktionen
- Erste Hilfe bei Störungen der Vitalfunktionen (Bewusstlosigkeit, Atemstörungen, Kreislaufstörungen)
- Wiederbelebung mit AED
- Training der Maßnahmen bei weiteren Notfallsituationen
- Praktische Übungen

**Zielgruppe:**

Betriebliche ErsthelferInnen, deren Grundkurs nicht länger als 2 Jahre zurückliegt.

**Anmerkungen / Sonstiges:**

Meldung erfolgt über Einrichtungsleitung. Es ist kein Fortbildungsantrag zu stellen.

## Ausbildung betriebliche Ersthelfer Trainingskurs 2-tägig (halbtags), 1-tägig

Ob Arbeitsunfälle, Verkehrsunfälle oder Kreislaufkollaps, ist die Gesundheit eines Menschen akut gefährdet, ist schnell Erste Hilfe nötig. Und so schlimm diese Vorstellung auch ist, jeder kann einmal selbst betroffen sein oder in die Situation kommen, dass ein Mensch auf Erste Hilfe angewiesen ist. Daher ist es wichtig, sich die wesentlichen Regeln für den Notfall regelmäßig zu trainieren, um im Ernstfall schnell und richtig reagieren zu können.

Die Lebenshilfe bildet hierfür betriebliche Ersthelfer aus. Sprechen Sie mit Ihrer Einrichtungsleitung, ob in Ihrer Einrichtung Bedarf besteht.

**Termine Trainingskurs 2-tägig****28. - 29.02.2024**

- |        |                   |
|--------|-------------------|
| 1. Tag | 09:00 - 12:30 Uhr |
| 2. Tag | 09:00 - 12:15 Uhr |

Kursnummer

**A 04 241****01. - 02.07.2024**

- |        |                   |
|--------|-------------------|
| 1. Tag | 09:00 - 12:30 Uhr |
| 2. Tag | 09:00 - 12:15 Uhr |

Kursnummer

**A 04 242**



**Termine Trainingskurs 1-tägig****06.02.2024****08:00 - 15:45 Uhr**Kursnummer  
**A 03 241****12.03.2024****08:00 - 15:45 Uhr**Kursnummer  
**A 03 242****08.05.2024****08:00 - 15:45 Uhr**Kursnummer  
**A 03 243****12.09.2024****08:00 - 15:45 Uhr**Kursnummer  
**A 03 244****19.11.2024****08:00 - 15:45 Uhr**Kursnummer  
**A 03 245****Dozent/in:** Lehrkraft vom Deutschen Roten Kreuz**Veranstaltungsort:**DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude  
Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm**Max. Teilnehmerzahl:** 19  
**Anrechnung Arbeitszeit:** ja2-tägiger Kurs:  
(3,5 und 3,25 h) – Kurszeit  
plus Fahrtzeit (wenn von oder  
im Anschluss zur Arbeitsstelle  
gefahren wird)1-tägiger Kurs:  
Sollarbeitszeit/Tag**Anmeldeschluss:**  
**jeweils 4 Wochen vor**  
**Kursbeginn**



## Hygieneunterweisung gem. §42/43 Infektionsschutzgesetz

### Zielgruppe:

Alle MitarbeiterInnen, die noch keine Erstbelehrung / Grundschulung erhalten haben.

**Max. Teilnehmerzahl:** 25

**Anrechnung Arbeitszeit:**  
ja (1 Std.)

### Anmerkungen / Sonstiges:

Meldung erfolgt an Betriebsärztin über Einrichtungsleitung. Es ist kein Fortbildungsantrag zu stellen.

Anmeldungen an das Sekretariat  
Frau Birgit Schäfer  
b.schäfer@lhdi.de  
0731/92268-212

### Anmeldeschluss:

**Jeweils 4 Wochen vorher**

Die Lebenshilfe als Arbeitgeber muss ihre MitarbeiterInnen regelmäßig und ausreichend zu Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz unterweisen. Klassische Unterweisungsthemen im betriebsärztlichen Sinne sind: Hygieneunterweisung gem. § 42 und § 43 Infektionsschutzgesetz.

### Termine und Veranstaltungsort:

<b>31.01.2024</b>	<b>16:00 - 17:00 Uhr</b>	DIW Neu.Ulm
<b>18.09.2024</b>	<b>16:00 - 17:00 Uhr</b>	DIW Neu.Ulm
<b>08.10.2024</b>	<b>13:00 - 14:00 Uhr</b>	DIWo Neu-Ulm
<b>20.11.2024</b>	<b>16:00 - 17:00 Uhr</b>	DIW Neu.Ulm
<b>04.12.2024</b>	<b>16:00 - 17:00 Uhr</b>	DIW Neu.Ulm

Bitte beachten: Der Wohnheimtermin ist insbesondere für MA der Wohnheime vorgesehen!

### Veranstaltungsorte:

DIW Neu-Ulm , Finninger Straße 33, 89231 Neu-Ulm  
DIWo Neu-Ulm, Münsterblickstrasse 15, 89231 Neu-Ulm

**Dozent/in:** Dr. med.  
Hänssler-Schoetensack Betriebsärztin

Pflicht

## Grundlagen Epilepsie

Die Lebenshilfe als Arbeitgeber muss ihre MitarbeiterInnen regelmäßig und ausreichend zu Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz unterweisen. Ein klassisches Unterweisungsthema im betriebsärztlichen Sinne ist die Grundschulung zum Thema „Epilepsie“.

### Termine und Veranstaltungsort:

<b>28.02.2024</b>	<b>16:00 - 17:00 Uhr</b>	DIW Neu.Ulm
<b>22.10.2024</b>	<b>13:00 - 14:00 Uhr</b>	DIWo Neu-Ulm
<b>06.11.2024</b>	<b>16:00 - 17:00 Uhr</b>	DIW Neu.Ulm

Bitte beachten: Der Wohnheimtermin ist insbesondere für MA der Wohnheime vorgesehen!

### Veranstaltungsorte:

DIW Neu-Ulm , Finninger Straße 33, 89231 Neu-Ulm  
DIWo Neu-Ulm, Münsterblickstrasse 15, 89231 Neu-Ulm

**Dozent/in:** Dr. med.  
Hänssler-Schoetensack Betriebsärztin

### Zielgruppe:

Alle MitarbeiterInnen, die noch keine Erstbelehrung / Grundschulung erhalten haben.

**Max. Teilnehmerzahl:** 25

**Anrechnung Arbeitszeit:**  
ja (1 Std.)

### Anmerkungen / Sonstiges:

Meldung erfolgt an Betriebsärztin über Einrichtungsleitung. Es ist kein Fortbildungsantrag zu stellen.

Anmeldungen an das Sekretariat  
Frau Birgit Schäfer  
b.schäfer@lhdi.de  
0731/92268-212

### Anmeldeschluss:

**Jeweils 4 Wochen vorher**

**Inhalt:**

Schwerpunkthemen dieses Jahr:

- Heben und Tragen
- Ordnung und Sauberkeit am Arbeitsplatz
- Arbeitswege
- Laufwege
- Fluchtwege

**Zielgruppe:**

Alle MitarbeiterInnen der DIW, ADIS, ZAB, HPZ.

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja**Anmerkungen / Sonstiges:**

Meldung erfolgt über Einrichtungsleitungen, die Fachkraft für Arbeitssicherheit. Es ist kein Fortbildungsantrag zu stellen.

**Sicherheitsunterweisungen**

Die überwiegende Zahl von Arbeitsunfällen hat ihre Ursache in menschlichem Fehlverhalten, nicht zu verwechseln mit menschlichem Versagen. Daher gilt es, zur Vermeidung von Unfällen oder Störfällen, beim Verhalten der Mitarbeiter anzusetzen.

Dieser Erkenntnis hat der Gesetzgeber mit Einführung des § 12 Arbeitsschutzgesetz Rechnung getragen. Hiernach haben Arbeitgeber oder die verantwortlichen Personen ihre Mitarbeiter ausreichend und angemessen über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit zu unterweisen bzw. durch fachkundige Personen unterweisen zu lassen (Sicherheit durch Unterweisung).

Klassische Unterweisungsthemen im Arbeitsschutz sind u.a.:

Einsatz von Lastaufnahmemitteln; Führen von Maschinen; Ladungssicherung; persönliche Schutzausrüstung; Arbeiten auf hoch gelegenen Arbeitsplätzen u.v.m.

**Termine und Veranstaltungsort:**

Werden individuell und punktuell bekannt gegeben.

**Dozent/in:**

Fachkraft für Arbeitssicherheit

## Fahrsicherheitstraining



Die meisten Autofahrer haben mit kritischen Situationen wenig Erfahrung. Sie müssen sich auf Überraschungen im Straßenverkehr einstellen. Richtiges Verhalten in Ausnahmesituationen können Sie trainieren. Die Lebenshilfe Donau-Iller ist über die Fläche verteilt – dies bedeutet: es muss viel gefahren werden. Hier bieten wir die Möglichkeit, dass wir Fahrsicherheitstrainings, die für unsere Fahrer des Fuhrparks alle 2 Jahre Pflicht sind, „auffüllen“ mit Vielfahrern der Lebenshilfe.

### Termine: Jeweils samstags

Fragen Sie einfach nach, wann und wie viele Plätze noch frei sind. Wir beraten Sie gerne!

### Pflicht für FahrerInnen des Fuhrparks (alle 2 Jahre) -

Meldung erfolgt über die Einrichtungsleitung – es ist kein Fortbildungsantrag zu stellen!

### Dozent/in:

Verkehrswacht Ehingen e.V.

### Veranstaltungsort:

Verkehrswacht Ehingen e. V.  
Wolfsgurgel 4, 89584 Ehingen

### Anrechnung Arbeitszeit:

Ja – bei FuhrparkmitarbeiterInnen (Regelarbeitszeit/Tag)

Nein – bei MitarbeiterInnen, die NICHT dem Fuhrpark angehören. Anmeldung erfolgt hier direkt bei L<sup>3</sup>.

### Inhalt:

Theorie und Praxis in Fahrzeugen (Busse, PKW etc.) der LHDI

### Zielgruppe:

FahrerInnen des Fuhrparks, vielfahrende MitarbeiterInnen.

### Max. Teilnehmerzahl: 11

### Anmerkungen / Sonstiges:

Für nicht FuhrparkmitarbeiterInnen bitte beachten:  
Termin ist an einem Wochenende und erfolgt in der Freizeit.  
Bei Nichtteilnahme wird die Kursgebühr von 95 EUR in Rechnung gestellt! Die Anmeldung ist verbindlich.

**Inhalt:**

- Grundsätze des Brandschutzes gemäß ArbSchG § 10, DGUV Information 205-023 und ASR A2.2 Maßnahmen gegen Brände
- Entstehung und Vermeidung von Bränden
- Umgang mit Feuer- und Rauchschutztüren
- Freihaltung von Rettungswegen
- Besonderheiten im Objekt (Hauswarnanlage, Brandmeldeanlage, Rauchabzugsanlage)
- Verhalten bei Bränden:  
Alarmierung und Räumung, theoretische Unterweisung am Feuerlöscher, praktische Unterweisung am Feuerlöscher durch die Firma Brand-, Umwelt- und Arbeitsschutz GbR

**Brandschutzelferausbildungen /  
Brandschutzunterweisungen**

Der Arbeitgeber hat lt. Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) §10 (1) Maßnahmen zu treffen, die zur Ersten Hilfe, Brandbekämpfung und Evakuierung der Beschäftigten notwendig sind. Laut ArbSchG §10 (2) muss der Arbeitgeber ausreichend viele MitarbeiterInnen benennen, welche besondere Aufgaben zur Durchsetzung der oben genannten Maßnahmen im Betrieb übernehmen. Weiterhin hat er die Pflicht, die MitarbeiterInnen lt. §12 ArbSchG (1) im Sicherheits- und Gesundheitsschutz arbeitsplatzspezifisch zu unterweisen.

Eine Brandschutzunterweisung hat laut der Unfallverhütungsvorschrift VBG 1 (BGV A1) mindestens einmal jährlich zu erfolgen.  
Unter 18 Jahre alte Personen müssen zweimal im Jahr unterwiesen werden.

Zusätzlich sind benannte MitarbeiterInnen (BrandschutzelferInnen) im Schnitt alle drei Jahre speziell theoretisch und im praktischen Umgang mit dem Feuerlöscher zu schulen. Ziel dieser Brandschutzelferausbildung ist, dass in Betrieben in allen Abteilungen genügend MitarbeiterInnen anwesend sind, die im Falle eines Brandes ausreichend geschult sind, um Feuerlöscheinrichtungen richtig bedienen zu können. Unser externer Brandschutzbeauftragter wird in 2020 gesondert darauf aufmerksam machen und Termine koordinieren.

**Termine und Veranstaltungsort:**

Werden individuell und punktuell bekannt gegeben.

**Dozent/in:** Brandschutzbeauftragter der Lebenshilfe Donau-Ilker

**Zielgruppe:**

Alle MitarbeiterInnen.

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

**Anmerkungen / Sonstiges:**

Meldung erfolgt über Einrichtungsleitung. Es ist kein Fortbildungsantrag zu stellen.



## Apothekerbelehrung Wohnstätten

### Zielgruppe:

Alle MitarbeiterInnen der Wohn- und Werkstätten

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

### Anmerkungen / Sonstiges:

Meldung erfolgt über Einrichtungsleitung. Es ist kein Fortbildungsantrag zu stellen.

Mindestens einmal jährlich finden Unterweisungen in den Wohn- und Werkstätten u.a. im Bereich Medikamentengabe, Wirkstoffe, Wirkungsweise, Lagerung und mögliche Nebenwirkungen statt. Das jeweilige Schwerpunktthema wird mit der jeweiligen Einrichtung abgestimmt und richtet sich nach aktuellen Gegebenheiten und Besonderheiten.

Die jeweils vor Ort tätige Bezugsapotheke übernimmt die Belehrung. Es ist auch möglich, dass WerkstattmitarbeiterInnen in den jeweiligen Wohnstätten und auch umgekehrt die Belehrung erhalten können.

Die jeweiligen Termine und Inhalte werden durch die Einrichtungsleitung festgelegt und koordiniert.

### Termine und Veranstaltungsort:

Werden individuell und punktuell bekannt gegeben.

**Dozent/in:** BezugsapothekerIn der jeweiligen Einrichtung



## Kursangebot

Seite

- Praxisseminar „Resilienz“ ----- 74
- Überforderung erkennen, angemessen handeln ----- 75
- Zeitmanagement und Abgrenzung im Arbeitsalltag ----- 76
- Pilates in Jungingen ----- 77
- Pilates in Böfingen ----- 78
- Pilates in Senden ----- 79
- Nordic Walking in Jungingen ----- 80
- Workshop: „Gesunder Rücken“ ----- 81



METACOM © Annette Kitzinger

Nichts ist so wertvoll, wie unsere Gesundheit. Darum übernimmt die Lebenshilfe Donau-Iller auch Verantwortung, damit Sie gesund bleiben. Zunehmender körperlicher und seelischer Belastung in Zeiten steigender Herausforderungen in Betreuung und Pflege versuchen wir, durch unser Programm entgegenzuwirken. Wir wollen Sie nicht nur körperlich fit halten, sondern auch geistig. Nehmen Sie sich die Zeit und tun Sie auch mal was für sich. Wir unterstützen Sie dabei!

Kursnummern direkt  
bei der Ausschreibung

# L<sup>3</sup> Lernzeit

**Inhalt:**

- Stress, Resilienz, Selbstfürsorge: Begriffsklärung
- Reflektion des eigenen Energiehaushaltes
- Erste-Hilfe-Maßnahmen: Wenn der Akku leer ist
- Methoden zur Resilienzsteigerung
- Übungen in verschiedenen beruflichen und privaten Kontexten

**Zielgruppe:**

Alle Mitarbeitenden

**Max. Teilnehmerzahl:** 12

**Anrechnung Arbeitszeit:** Ja

**Anmeldeschluss:** **28.03.2024**

**Praxisseminar „Resilienz“**

Wie gelingt gute Selbstfürsorge, Widerstandskraft und Achtsamkeit? Ziel des Kurses ist es, sich Zeit zu nehmen, um Stressoren aufzuspüren, den eigenen Umgang mit Stress zu reflektieren und vor allem Ressourcen zu aktivieren, um die Gesundheit zu erhalten.

**Termin:**

**29.04.2024**

**09:00 - 17:00 Uhr**

Kursnummer

**G 01 241**

**Dozent/in:**

Monika Eberhardt

Krankenschwester

B.A. Prävention und Gesundheitspsychologie

**Veranstaltungsort:**

Cursillo-Haus St. Jakobus  
Kapellenberg 58 - 60  
89610 Oberdischingen

## Überforderung erkennen, angemessen handeln

Überforderung entsteht, wenn wir in Situationen geraten, von denen wir nicht wissen, wie wir sie meistern sollen. Wir fühlen uns gestresst, spüren körperliche, mentale und emotionale Erschöpfung und Wut.

Doch was kann man tun, um gar nicht erst in die Stressspirale zu gelangen? Ziel des Seminars ist es, eigene Stressoren zu erkennen, den eigenen Blickwinkel auf die Überforderung zu reflektieren und diesen zu hinterfragen. Neben theoretischem Input und praktischen Übungen zum Stressabbau, ist auch Zeit, persönliche Situationen, die einen überfordern zu besprechen und zu analysieren

**Termin:****15.07.2024****09:00 - 17:00 Uhr**

Kursnummer

**G 02 241****Dozent/in:**

Ulrike und Uwe Patscheider Coaching.Bewußtsein.Balance

**Veranstaltungsort:**

Fortbildungssaal 1. OG  
DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude  
Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

**Inhalt:**

- Anforderung oder bereits Überforderung?
- achtsames Erkennen der eigenen Grenzen und Umgang damit
- praktische Übungen zum Stressabbau
- Reflektion zu den individuellen Stressmustern
- persönliche Typologie und deren Auswirkungen auf mein Verhalten
- Erarbeitung von Handlungsalternativen

**Zielgruppe:**

Alle MitarbeiterInnen, Eltern und Angehörige von zu Betreuenden.

**Max. Teilnehmerzahl:** 12**Kosten für Externe:** EUR 180**Kosten für Mitglieder:** EUR 45**Anrechnung Arbeitszeit:** Ja**Anmeldeschluss:** **14.06.2024**

**Inhalt:**

- Was raubt mir Kraft und Energie?
- Stress – auf die Dosis kommt es an
- Praktische Übungen für mehr Achtsamkeit und Selbstreflexion

**Zielgruppe:**

Alle MitarbeiterInnen, Ehrenamtliche der LHDI und Interessierte

**Max. Teilnehmeranzahl:** 15

**Kosten für Externe:** EUR 180

**Kosten für Mitglieder:** EUR 45

**Anrechnung Arbeitszeit:** Ja

**Anmeldeschluss:** 05.04.2024

**Zeitmanagement und Abgrenzung im Arbeitsalltag**

Das Seminar vermittelt sowohl die Theorie des Zeitmanagements als auch Werkzeuge, die die Teilnehmenden dazu befähigen, ein effektives und effizientes Zeit- und Selbstmanagement zu entwickeln.

Die Seminarinhalte werden mit Hilfe von Theorieinputs, Workshop-Sequenzen und handlungsorientierten Übungen vermittelt. Ein wichtiger Aspekt ist der lebendige Austausch von persönlichen Erfahrungen und das gemeinsame Entwickeln von Ideen und Vorgehensweisen in Form der kollegialen Beratung (Exploratives Lernen).

**Termin:**

07.05.2024

09:00 - 16:30 Uhr

Kursnummer

G 03 241

**Dozent/in:**

Sascha Weißenrieder

Coach, Trainer, Berater

**Veranstaltungsort:**

Fortbildungsaal 1. OG

DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude

Am Pfannenstiel 12; 89081 Ulm

Haben Sie als Externer Interesse an dieser Fortbildung? – Melden Sie sich einfach bei uns!

## Pilates in Jungingen

Sanft aber oho!

Wollten Sie nicht schon immer einen graziilen Körper, lange, schlanke Muskeln und einen starken, kräftigen Rücken?

Wenn Sie diese Fragen mit ja beantworten können, ist Pilates genau das Richtige für Sie! Neugierig geworden?

Ziel von Pilates ist die Kräftigung und Vitalisierung von Körper, Geist und Seele.

### Termine:

**07.02.2024**

**16:15 - 17:15 Uhr**

(10 Termine)

Kursnummer

**G 04 241**

### Dozent/in:

Ulrike Patscheider

Pilates-Trainerin, Massagetherapeutin,  
Entspannungstrainerin, Reiki-Meisterin

### Veranstaltungsort:

Sporthalle der DIW Jungingen  
Am Pfannenstiel 1, 89081 Ulm-Jungingen

**Max. Teilnehmerzahl:** 12

### Anrechnung Arbeitszeit:

Ja (jeweils eine ½ Stunde)

### Inhalt:

Das Besondere an dem sanften Fitnessprogramm Pilates:

- Mit jeder Übung kräftigen und stabilisieren Sie Ihr Körperzentrum, das sich aus der Beckenboden-, Bauch- und Rückenmuskulatur zusammensetzt
- Die tieferen Muskeln werden stabilisiert und die Muskulatur gedehnt.
- Körperhaltung und Körperbewusstsein werden verbessert
- Oberflächliche Muskelbereiche, die verspannt sind, können endlich wieder entspannen. Schmerzen im Rücken lassen schließlich nach.

### Zielgruppe:

Alle MitarbeiterInnen

### Anmerkungen / Sonstiges:

Mitzubringen sind bequeme Kleidung, Turn- oder Gymnastikschuhe, Decke und kleines Kissen.

**Inhalt:**

Das Besondere an dem sanften Fitnessprogramm Pilates:

- Mit jeder Übung kräftigen und stabilisieren Sie Ihr Körperzentrum, das sich aus der Beckenboden-, Bauch- und Rückenmuskulatur zusammensetzt
- Die tieferen Muskeln werden stabilisiert und die Muskulatur gedehnt.
- Körperhaltung und Körperbewusstsein werden verbessert
- Oberflächliche Muskelbereiche, die verspannt sind, können endlich wieder entspannen. Schmerzen im Rücken lassen schließlich nach.

**Zielgruppe:**

Alle MitarbeiterInnen

**Anmerkungen / Sonstiges:**

Mitzubringen sind bequeme Kleidung, Turn- oder Gymnastikschuhe, Decke und kleines Kissen.

# L<sup>3</sup> Lernzeit

**Pilates in Böfingen**

Sanft aber oho!

Wollten Sie nicht schon immer einen graziolen Körper, lange, schlanke Muskeln und einen starken, kräftigen Rücken?

Wenn Sie diese Fragen mit ja beantworten können, ist Pilates genau das Richtige für Sie! Neugierig geworden?

Ziel von Pilates ist die Kräftigung und Vitalisierung von Körper, Geist und Seele.

**Termin:**

ab **09.10.2024** **16:15 - 17:15 Uhr**  
(10 Termine)

Kursnummer  
**G 04 242**

**Dozent/in:**

Ulrike Patscheider

Pilates-Trainerin, Massagetherapeutin,  
Entspannungstrainerin, Reiki-Meisterin

**Veranstaltungsort:**

Sporthalle der DIW Böfingen  
Eberhard-Finckh-Straße 34, 89075 Ulm

**Max. Teilnehmerzahl:** 12

**Anrechnung Arbeitszeit:**

Ja (jeweils eine ½ Stunde)

## Pilates in Senden

Sanft aber oho!

Wollten Sie nicht schon immer einen grazilen Körper, lange, schlanke Muskeln und einen starken, kräftigen Rücken?

Wenn Sie diese Fragen mit ja beantworten können, ist Pilates genau das Richtige für Sie! Neugierig geworden?

Ziel von Pilates ist die Kräftigung und Vitalisierung von Körper, Geist und Seele.

### Termin:

**07.02.2024**

**16:15 - 17:15 Uhr**

**18.09.2024**

**16:15 - 17:15 Uhr**

Kursnummer

**G 04 243**

### Dozent/in:

Renate Schönemann

Pilates-Trainerin und Gymnastiklehrerin

### Veranstaltungsort:

Sporthalle der DIW Senden

Gotenstr. 1, 89250 Senden

**Max. Teilnehmerzahl:** 12

### Anrechnung Arbeitszeit:

Ja (jeweils eine ½ Stunde)

### Inhalt:

Das Besondere an dem sanften Fitnessprogramm Pilates:

- Mit jeder Übung kräftigen und stabilisieren Sie Ihr Körperzentrum, das sich aus der Beckenboden-, Bauch- und Rückenmuskulatur zusammensetzt
- Die tieferen Muskeln werden stabilisiert und die Muskulatur gedehnt.
- Körperhaltung und Körperbewusstsein werden verbessert
- Oberflächliche Muskelbereiche, die verspannt sind, können endlich wieder entspannen. Schmerzen im Rücken lassen schließlich nach.

### Zielgruppe:

Alle MitarbeiterInnen

### Anmerkungen / Sonstiges:

Mitzubringen sind bequeme Kleidung, Turn- oder Gymnastikschuhe, Decke und kleines Kissen.

**Zielgruppe:**

Alle MitarbeiterInnen

**Max. Teilnehmerzahl:** 12

**Anrechnung Arbeitszeit:**

Ja (jeweils eine ½ Stunde)

**Anmerkungen / Sonstiges:**

Mitzubringen sind Sportbekleidung, Turnschuhe.

## Nordic Walking in Jungingen

Nordic Walking ist ein schnelleres Gehen mit Walkingstöcken.

Zum Beginn der Übungseinheit wird aufgewärmt und die Technik geschult.

Anschließend kann jeder/jede TeilnehmerIn im eigenen Tempo gehen.

Zum Abschluss einer jeden Einheit wird noch gedehnt.

**Termin:**

ab **08.05.2024**  
(10 Termine)

**16:15 - 17:15 Uhr**

Kursnummer

**G 05 241**

**Dozent/in:**

Ulrike Patscheider

Sportübungsleiterin ,Pilates-  
und Entspannungstrainerin,  
Vitaltherapeutin

**Treffpunkt:**

Busparkplatz DIW Jungingen - vor Ort



## Workshop: „Gesunder Rücken“

Sie möchten sich gemeinsam in Ihrem Team oder gemeinsam mit Ihren Klienten zum Thema Rückengesundheit informieren?

Dann buchen Sie diesen 2-stündigen Workshop mit individueller Terminabsprache in Ihrer Einrichtung.

Es erwartet Sie zunächst ein Theorieteil. Im Anschluss daran kommt ein Praxisteil mit angepassten Übungen und Tipps für die praktische Umsetzung im Alltag.

### Inhalt:

- Theorie Rückengesundheit
- Praxis mit Übungen und Tipps.

### Zielgruppe:

Alle Mitarbeitenden und Klienten

**Max. Teilnehmerzahl:** 12

**Anrechnung Arbeitszeit:** Ja

**Termin:**  
individuell

Kursnummer  
**G 06 241**

**Dozent/in:** Karin Rupp

Diplom-Sportlehrerin, Rückenschullehrerin

**Veranstaltungsort:**

Vor Ort

L<sup>3</sup> Lernzeit

**Kursangebot**

Seite

- Einführungstag für neue Mitarbeiter----- 84
- Gut beraten! - Fachtag für Beratungskräfte, beratende Einrichtungen, Mitarbeitende mit beratenden Tätigkeitsanteilen ----- 85
- Einführungstag für junge Helfer ----- 86
- HEP-Azubitage----- 88
- Fachtag Berufsbildungsbereich----- 90
- Gewaltschutzkonzept - Umsetzungshilfen und Handlungsanweisungen verstehen und umsetzen ----- 91
- „Ganz schön stark“ - eine Einführung für Mitarbeitende in die Kunst der Selbstbehauptung für Klienten----- 92
- Medienkompetenz----- 93
- „Absolute Beginner“ - Microsoft EXCEL für absolute Neulinge (inklusiv) ----- 94
- Praxisbegleitung Sturzprävention ----- 95
- Inklusive Fortbildungen für MA und Beschäftigte im pflegerischen Bereich: Grundlagen Schluckstörungen ----- 96
- Betriebliche Ersthelfer – Grundkurse (Erste Hilfe inklusiv) ----- 97
- Infektionsschutzbelehrung in leichter Sprache----- 98
- Einstieg in die Leichte Sprache ----- 99
- Offenes Bildungsangebot der offenen Hilfen ----- 100
- Vortrag: Aktuelle Themen aus dem Betreuungsrecht----- 102
- Patientenverfügung – in leichter Sprache ----- 103
- Vortrag: Erbrecht/ „Behindertentestament“ ----- 104
- Vortrag: Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Ehegattennotvertretungsrecht ----- 105
- Vortrag: Pflegeversicherung----- 106
- Grundlagen zur Betreuungsführung ----- 107
- Ausbildung zum/r GabelstaplerfahrerIn (inklusiv) ----- 108



METACOM © Annette Kitzinger

Informieren und bilden Sie sich exklusiv und inklusiv! – Hier finden Sie offene inklusive Bildungs- und Fortbildungsangebote u.a. in Kooperation mit mit der VH Ulm, dem Zentrum für Arbeit und Bildung, den Offenen Hilfen und dem Betreuungsverein der Lebenshilfe Donau-Iller. Die offenen Angebote und Vorträge richten sich an alle „Neuen“, Interessierte und Begeisterte.

Kursnummern direkt bei der Ausschreibung

L<sup>3</sup> Lernzeit



### Inhalt:

Sie werden

- Geschichtliches zu unserem 60-jährigen Einsatz in der Region Donau-Iller erfahren
- Wissenswerte Informationen zu unserer Institution mit ihren verschiedenen Einrichtungen und unserem Weg, auf dem wir zusammen unterwegs sind
- Über die Möglichkeiten informiert werden, sich bei uns weiterzuentwickeln

### Zielgruppe:

Alle neuen MitarbeiterInnen, alle neuen Auszubildenden.

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

### Anmerkungen / Sonstiges:

An- und Abmeldung erfolgt über Einrichtungsleitung. Es ist kein Fortbildungsantrag zu stellen.

## Einführungstag für neue Mitarbeiter

Die Lebenshilfe Donau-Iller heißt Sie ganz herzlich willkommen. Wir freuen uns sehr, dass Sie sich bei uns mit Ihrem Wissen und Ihrer Kompetenz engagieren. Jeder an seinem Platz in seinem fachspezifischen Bereich und in seinem entsprechenden Team. Schön, dass Sie da sind. Die Lebenshilfe Donau-Iller ist ein großer Verein und mit seinen Tochtergesellschaften weit verteilt. Um Ihnen einen besseren Über- und Einblick zu geben, ist unser Einführungstag entstanden. Es ist uns ein großes Anliegen, Ihnen Ihren neuen Arbeitsplatz bekannt zu machen und näher zu bringen. Dazu haben wir ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Sie werden die Unternehmensleitung kennenlernen, der Betriebsrat wird sich vorstellen und Sie treffen weitere neue Kollegen. Selbstverständlich wird Ihnen für diese uns wichtige Veranstaltung ein ganzer Arbeitstag angerechnet. Für Ihre Verköstigung und Unterhaltung sorgen wir! Mit einer großen Portion Interesse, guter Laune und der Einführungsmappe sind Sie bestens für diesen Tag ausgestattet. Wir freuen uns auf einen interessanten Tag und die Begegnung mit Ihnen.

### Termine:

**16.04.2024**

**10.10.2024**

### Veranstaltungsort:

HPZ Senden, Turnhalle  
Holsteiner Str. 1, 89250 Senden

## Gut beraten! - Fachtag für Beratungskräfte, beratende Einrichtungen, Mitarbeitende mit beratenden Tätigkeitsanteilen

Halbjährige stattfindende 4-stündige interne Fachtagung für Mitarbeitende in beratender Tätigkeit, mit beratenden Tätigkeitsanteilen und/oder aus beratenden Einrichtungen der LHDI. Vermittlung methodischer und inhaltlicher Kompetenzen für den Beratungsalltag mit anschließendem Netzwerktreffen.

### Termin:

**12.03.2024**

**13:00 - 17:00 Uhr**

Kursnummer

**I 04 241**

**12.11.2024**

**13:00 - 17:00 Uhr**

Kursnummer

**I 04 242**

**Dozent/in:** Steffi Schulz-Knirlberger EUTB

**Koordination:** Fachteam Beratung gemeinsam mit L<sup>3</sup>

### Veranstaltungsort:

Fortbildungssaal 1. OG

DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude

Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

### Inhalt:

Veranstaltung gliedert sich in zwei Teile:

A: Fortbildung zu inhaltlichen & methodischen Schwerpunkten der Beratung durch interne/ externe Fachexperten (13:00 – 15:00 Uhr)

B: Austausch, Netzwerktreffen, Weiterentwicklung Beratungswegweiser (15:15 – 17:00 Uhr)

### Zielgruppe:

Alle MitarbeiterInnen der LHDI mit beratenden Tätigkeitsanteilen, Beratungskräfte, beratende Einrichtungen

**Max. Teilnehmerzahl:** 30

**Anrechnung Arbeitszeit:**

ja (4 Std.)

**Anmeldeschluss:** **09.02.2024**

und **11.10.2024**



### Inhalt:

- Vorstellungsrunde in der Gesamtgruppe Welt-Café
- Einführung in die Strukturen der Lebenshilfe Donau-Ilser e.V.
- Aus dem Arbeitsalltag eines Produktionsleiters
- Brandschutzunterweisung
- Kurzschulung „Schluckstörungen bei Menschen mit Behinderung“

### Zielgruppe:

Alle neuen jungen HelferInnen (FSJ, BFD, Praktikanten)

**Max. Teilnehmeranzahl:** 40

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

## Einführungstag für junge Helfer

Wir freuen uns über Ihre Entscheidung, in einem unserer Häuser Ihr FSJ, BFD oder Praktikum zu machen. Sie übernehmen durch Ihren Einsatz eine wichtige Aufgabe für die Menschen mit Behinderung. Wir möchten uns mit Ihnen darüber austauschen. Es interessiert uns, wie es Ihnen bei Ihrer Arbeit geht. Wir haben nicht nur Erwartungen an Sie, auch Ihre Erwartungen an uns sind uns wichtig. Was bewegt Sie? Welche Fragen haben Sie?

Darüber können Sie sich mit Ihren neuen Kolleginnen und Kollegen gemeinsam mit uns an den Einführungstagen austauschen. Das Programm wird an beiden Tagen gleich gestaltet sein.

Bitte organisieren Sie Ihre An- und Abfahrt zum/vom Veranstaltungsort selbst. In Absprache mit Ihren Einrichtungsleitungen können Sie auf Dienstfahrzeuge Ihrer Einrichtung zurückgreifen.

**Termin:****05.09.2024****08:30 - 16:00 Uhr**

Kursnummer

**I 02 241****Veranstaltungsort:**

HPZ Senden, Turnhalle

Holsteiner Str. 1, 89250 Senden

**Anmerkungen / Sonstiges:**

Anmeldung erfolgt über Einrichtungsleitung. Es ist kein Fortbildungsantrag zu stellen.

**Termin:****11.09.2024****08:30 - 16:00 Uhr**

Kursnummer

**I 02 242****Veranstaltungsort:**

Fortbildungssaal 1. OG

DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude

Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

**Dozent/in:**FachexpertInnen gemeinsam mit L<sup>3</sup>

**Inhalt:**

Möglichkeit zum Austausch und Fortbildungen zu verschiedenen Themen wie:

- Sturzprävention,
- Deeskalationsmanagement,
- Kinästhetische Bewegungsförderung,
- Unterstützte Kommunikation
- etc.

**Zielgruppe:**

siehe Termine, rechte Spalte.

**Anrechnung Arbeitszeit:**

ja (4 Std.)

**HEP-Azubitage**

Die HEP- Auszubildenden von heute sind unsere Fachkräfte von morgen...

Um unseren Auszubildenden eine gute und fundierte Ausbildung zu ermöglichen, ist es uns wichtig Ihnen regelmäßig die Möglichkeit bieten sich gegenseitig auszutauschen. Gleichzeitig wollen wir erfahren, wo unsere Azubis gerade stehen und wie wir sie bestmöglich unterstützen können.

Dies wollen wir durch die HEP-Azubitage, eingeteilt in die verschiedenen Ausbildungsjahre, nun jährlich anbieten.

Die Treffen finden unter der Leitung der Ausbildungsbeauftragten statt, die, je nach Thematik, Dozenten zum Austausch einlädt und so die Möglichkeit bietet interessante Inhalte gemeinsam zu erarbeiten.

**Dozent/in:**

Stefanie Flad

Auszubildendenbeauftragte

**Veranstaltungsort:**

Fortbildungsräumlichkeiten 1. OG

DIW Jungingen - Verwaltungsgebäude

Am Pfannenstiel 12; 89081 Ulm-Jungingen



**Termin:**  
**08.11.2024**      **10:00 - 14:00 Uhr**      **Kursnummer**  
**I 03 241**      **Oberkurs**

**Termin:**  
**22.11.2024**      **10:00 - 14:00 Uhr**      **Kursnummer**  
**I 03 242**      **Unterkurs**

**Termin:**  
**29.11.2024**      **10:00 - 14:00 Uhr**      **Kursnummer**  
**I 03 243**      **Mittelkurs**

**Inhalt:**

Das aktuelle Thema und die Tagesordnungspunkte werden vor der Veranstaltung per Mail verschickt.

**Zielgruppe:**

BildungsbegleiterInnen der Donau-Iller Werkstätten gGmbH

**Anrechnung Arbeitszeit:**

ja (5 Std.)

**Anmerkungen /Sonstiges:**

Anmeldung direkt bei Frau Baumann

**Fachtag Berufsbildungsbereich**

Die Tagung ist ein Treffen für alle BildungsbegleiterInnen der Donau-Iller Werkstätten. Neben dem gemeinsamen Austausch soll ein fachlicher Input und die Weiterentwicklung des zentralen Berufsbildungsbereichs Thema sein.

**Termine:****12.04.2024****08:00 - 13:00 Uhr****Kursnummer  
I 05 231****15.11.2024****08:00 - 13:00 Uhr****Kursnummer  
I 05 232****Dozent/in:**

Theresia Baumann

ZAB

**Veranstaltungsort:**

ZAB, Fortbildungssaal 1. OG  
Nelsonallee 6, 89231 Neu-Ulm

Pflicht

## Gewaltschutzkonzept - Umsetzungshilfen und Handlungsanweisungen verstehen und umsetzen

„Gewalt findet überall statt“

Wenn wir überlegen, was Gewalt ist, bzw. wo Gewalt anfängt, merkt man schnell, dass es ein sehr großes und umfangreiches Thema ist. Daher möchten wir Ihnen mit verschiedenen Angeboten die Möglichkeit geben, sich damit zu beschäftigen und weiterzuentwickeln. Neben den Angeboten von L<sup>3</sup>, wird das Gewaltschutzkonzept in den einzelnen Bereichen für alle Mitarbeiter vorgestellt und ist im Intranet für alle zugänglich. Neben einem Koordinierungskreis, der auch langfristig das Thema weiterentwickelt, gibt es Ansprechpersonen, die vor Ort unterstützen. Trotzdem ist es wichtig, dass jeder einzelne sich mit diesem Thema befasst, reflektiert und handelt, damit möglichst viel Gewalt bei der Lebenshilfe Donau-Iller verhindert werden kann.

### Termin:

**06.11.2024**

**10:00 - 12:00 Uhr**

Kursnummer  
**I 06 241**

### Dozent/in:

Theresia Baumann

Gewaltschutzbeauftragte

### Veranstaltungsort:

Fortbildungssaal 1. OG

DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude

Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

### Inhalt:

- Einführung und Vorstellung des Gewaltschutzkonzeptes der Lebenshilfe Donau-Iller.
- Gemeinsames Erarbeiten wie das Gewaltschutzkonzept im Alltag umgesetzt und gelebt werden kann.
- Was ist Gewalt, wo fängt diese an und warum ist es sinnvoll präventiv zu handeln?

### Zielgruppe:

Alle MitarbeiterInnen, die in ihrer Einrichtung noch keine Vorstellung des Konzepts erhalten haben.

**Max. Teilnehmerzahl:** 30

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

**Anmeldeschluss:** **02.10.2024**

Inklusiv

**Inhalt:**

- In diesem Kurs lernen wir Techniken des Kampfsport Judo kennen.
- Es wird vermittelt, wie man über Bewegungen seinem Gegenüber mitteilen kann, dass man etwas nicht möchte.
- Man lernt sich durchzusetzen und zu behaupten.

**Zielgruppe:**

Alle Mitarbeitenden, Interessierte, Klienten.

**Max. Teilnehmerzahl:** 20

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

**Anmeldeschluss:** 30.09.2024

## „Ganz schön stark“ - eine Einführung für Mitarbeitende in die Kunst der Selbstbehauptung für Klienten

Der Selbstbehauptungskurs „Ganz schön stark“ ist seit über 11 Jahren ein fester Bestandteil zur Stärkung des Selbstbewusstseins von Kindern und Jugendlichen im HPZ. Im Jahr 2023 begannen wir die Sportlehrer\*innen in den Werkstätten durch Sensei Dieter Bischof zu schulen, der Mitinitiator und treibende Kraft dieser speziellen Form der Selbstbehauptung für MmB ist. Dieses Jahr haben unsere Werkstätten diesen Kurs in die ABA-Maßnahmen mit aufgenommen. Damit aber auch jeder Mitarbeitende und Interessierte sich von dieser Form der Selbstbehauptung überzeugen kann und ggf. auch seine Klienten motivieren kann, wollen wir einen zweistündigen „Schnupperkurs“ im Herbst ihnen anbieten.

**Termin:**  
Herbst

Kursnummer  
I 07 241

**Dozent/in:** Sensei Dieter Bischof

**Veranstaltungsort:**  
N. N.

## Medienkompetenz



In der inklusiven Fortbildung Medienkompetenz wollen wir Fragen zu sozialen Medien und Smartphone erklären:

Was verstehen wir unter Medien?

Was sind digitale Medien?

Was sind soziale Medien?

Wie funktioniert ein Smartphone?

Wie bedient man ein Smartphone?

Wie komme ich mit einem Smartphone ins Internet?

Welche Kosten und Gefahren sind dabei zu beachten?

Was muss ich bei einer Aktualisierung (Update) beachten?

Wie kann ich Inhalte aus dem Internet auf meinem Smartphone speichern?

### Termine:

**19.03.2024**

**10:00 - 12:00 Uhr**

Kursnummer  
**I 08 241**

Fortbildungssaal 1. OG, DIW Jungingen -  
Verwaltungsgebäude, Am Pfannenstiel 12;  
89081 Ulm-Jungingen

**24.09.2024**

**10:00 - 12:00 Uhr**

Kursnummer  
**I 08 242**

ZAB, Fortbildungssaal 1. OG  
Nelsonallee 6, 89231 Neu-Ulm

**Dozent/in:**

Siegfried Ungewitter

### Inhalt:

- Medientechnische Grundbegriffe – Social Media:
- Facebook, WhatsApp, Instagram und Twitter.
- Technische Voraussetzungen
- Erläuterung der Gefahren und Kosten.
- Smartphone: Komponenten und Grundfunktionen eines Smartphones.
- Wichtiger Apps: Google, WhatsApp, Play Store, BlueTooth
- Gefahren der Datenweitergabe

### Zielgruppe:

Alle Interessierten

**Max. Teilnehmerzahl:** 12

**Anrechnung Arbeitszeit:** nein

### Anmerkungen / Sonstiges:

In Kooperation mit der **vh** Ulm

**Anmeldeschluss:** **23.02.2024**  
und **30.08.2024**



**Max. Teilnehmerzahl:** 8  
**Kosten für Externe:** EUR 99  
**Kosten für Mitglieder:** EUR 25  
**Anrechnung Arbeitszeit:** Nein

**Anmeldeschluss:** **25.10.2024**

**Anmerkungen/Sonstiges:**

Die Fortbildung erfolgt für MitarbeiterInnen der LHDI in der Freizeit.

Melden Sie sich einfach direkt bei L<sup>3</sup>.

Beschäftigte melden sich bitte direkt über Ihren Sozialdienst an.

**Bitte vorab prüfen, ob eine Assistenz notwendig ist.**

## „Absolute Beginner“ - Microsoft EXCEL für absolute Neulinge (inklusive)

Das Arbeiten mit EXCEL ist für viele Alltag.

Aber wirklich für jeden?

EXCEL ist ein Computer-Programm.

Mit EXCEL kann man ganz einfach Rechnen und Tabellen machen.

Tabellen ermöglichen es Daten in EXCEL einfacher und zeitsparend auszuwerten.

EXCEL Tabellen haben dabei jede Menge Vorteile gegenüber einfachen Einträgen von Werten (auch Datenlisten genannt)

(siehe auch Kurs K 29 231)

**Termin:**

**28.11.2024**

**08:30 - 12:30 Uhr**

Kursnummer

**I 09 241**

**Dozent/in:**

Wolfgang Rückert

EDV-Benutzerservice

**Veranstaltungsort:**

Fortbildungssaal 1. OG

DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude

Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

Haben Sie als Externe Interesse an dieser Fortbildung? – Melden Sie sich einfach bei uns!

Inklusiv

## Praxisbegleitung Sturzprävention

Viele Menschen mit geistiger Behinderung haben aufgrund ihrer Behinderung motorische Einschränkungen und ein daraus resultierendes erhöhtes Sturzrisiko. Hinzu kommt mit zunehmendem Alter eine nachlassende körperliche Leistungsfähigkeit, die das Sturzrisiko zusätzlich erhöht. Hier gilt es durch gezielte Maßnahmen Stürze zu vermeiden und Sturzfolgen zu minimieren.

Bei einem Praxisbesuch von ca. 1,5h können individuelle Sturzrisiken von Klienten analysiert und Möglichkeiten der Risikoreduktion und motorischen Förderung angeregt werden.

**Termin:**  
**individuell**

Kursnummer  
**I 11 241**

**Dozent/in:** Karin Rupp

Diplom-Sportlehrerin, Rückenschullehrerin  
Referentin für Sturzprävention

### Inhalt:

- Sturzrisiken erkennen und Maßnahmen ergreifen
- die Bedeutung von Kraft und Balance
- Balance- und Krafttraining
- Mobilitätsförderung
- Hilfsmittel
- Umgebungsanpassung

### Zielgruppe:

Alle MitarbeiterInnen und Beschäftigte in pflegerischen Bereichen

**Inhalt:**

Demenz bei Menschen mit Lernschwierigkeiten

- Was ist Demenz? - Hintergrundwissen
- Spezifisches Wissen: Menschen mit Lernschwierigkeiten und Demenz
- Demenz-Anzeichen erkennen

Grundlagen Schluckstörungen:

- Grundlagen des Schluckens
- Unterstützung bei Schluckstörungen

**Zielgruppe:**

MitarbeiterInnen und Beschäftigte in pflegerischen Einrichtungen

**Max. Teilnehmerzahl:** 4

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

**Anmeldeschluss:** **02.08.2024**

## Inklusive Fortbildungen für MA und Beschäftigte im pflegerischen Bereich: Grundlagen Schluckstörungen

Sie arbeiten bei uns, im Pflegeheim oder im Krankenhaus?

Sie wollen sich fortbilden?

Lernbegleiter begleiten Sie bei der Fortbildung.

**Termin:**

**05.09.2024**

**12:45 - 14:15 Uhr**

Kursnummer

**I 10 241**

**Dozent/in:**

Iris Naynert

Logopädin

**Veranstaltungsort:**

Turnhalle HPZ, Holsteinstr. 1; 89250 Senden

**Termin:**

**11.09.2024**

**12:45 - 14:15 Uhr**

Kursnummer

**I 10 242**

**Dozent/in:**

Iris Naynert

Logopädin

**Veranstaltungsort:**

Fortbildungssaal 1. OG

DIW Jungingen - Verwaltungsgebäude

Am Pfannenstiel 12; 89081 Ulm-Jungingen





## Betriebliche Ersthelfer – Grundkurse (Erste Hilfe inklusiv)

Menschen in Not brauchen Hilfe.

Diese Hilfe nennt man:

Erste Hilfe.

Bei der Lebenshilfe können Sie Erste Hilfe lernen.

Dazu gibt es einen Kurs.

Der Kurs macht das Rote Kreuz.

Erste Hilfe ist sehr wichtig.

Gemeinsam lernen Menschen mit und ohne Behinderung Erste Hilfe.

ALLE Grundkurse Erste Hilfe sind inklusiv!

### Kurse 1-tägig:

#### Termine und Ort

zu finden unter Kursnummer:

**A01 241 - A01 245**

### Grundkurse 2-tägig (zwei Vormittage)

#### Termine und Ort

zu finden unter Kursnummer:

**A02 241 - A02 242**

**Dozent/in:** Ausbilder des DRK Ulm

### Veranstaltungsort:

Fortbildungssaal 1. OG

DIW Jungingen - Verwaltungsgebäude

Am Pfannenstiel 12; 89081 Ulm-Jungingen

### Inhalt:

In dem Kurs lernen Sie Erste Hilfe:

- Wenn ein Mensch blutet.
- Wenn ein Mensch nicht ansprechbar ist.
- Wenn ein Mensch sich verbrannt hat.
- Wenn sich ein Mensch mit einer sehr giftigen Flüssigkeit verletzt hat.
- Man sagt auch: Verätzung.
- Wenn ein Mensch nicht richtig atmen kann.

### Zielgruppe:

Alle MitarbeiterInnen und Beschäftigte

**Max. Teilnehmerzahl:** 14

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

### Anmerkungen / Sonstiges:

WICHTIG: Die Anmeldung der Beschäftigten erfolgt über die Sozialdienste bei L<sup>3</sup>!

**Inhalt:**

Erstbelehrung zum Infektionsschutz nach §43 (IfSG) in leichter Sprache.

**Zielgruppe:**

PFLICHT: Für alle Beschäftigten der Werkstätten und des ZAB, die mit Lebensmitteln arbeiten (Hauswirtschaft, Küche, Altenheim, etc.) und noch keine Erstbelehrung erhalten haben. Anmeldung erfolgt über den Sozialdienst.

**Max. Teilnehmerzahl:** 20

**Anrechnung Arbeitszeit:**

Ja (2 Std.)

## Infektionsschutzbelehrung in leichter Sprache

In dieser Schulung wird besprochen, auf was man beim Umgang mit Lebensmitteln achten muss.

Was man bei sich selber beachten muss, um gut mit Lebensmitteln zu arbeiten.

Was es für Auswirkungen haben kann, wenn man nicht sauber arbeitet.

**Termin:**

**Frühjahr 2024**

Kursnummer

**I 13 241**

**Herbst 2024**

Kursnummer

**I 13 242**

### Termine werden noch bekannt gegeben

**Dozent/in:**

Herr Dieter Schwehr

Integrationsbegleiter im ZAB

**Veranstaltungsort:**

ZAB, Fortbildungssaal 1. OG  
Nelsonallee 6, 89231 Neu-Ulm

Inklusiv

## Einstieg in die Leichte Sprache

Einführung in die Leichte Sprache (vormittags, Mitarbeiter\*innen):  
Allgemeine Infos, rechtliche Grundlage, Regeln der Leichten Sprache,  
Schreiben von Texten in Leichter Sprache

Arbeit mit Leichte Sprache Texten (nachmittags, Mitarbeiter\*innen  
und Klient\*innen):

Was ist Leichte Sprache?

Warum ist Leichte Sprache wichtig?

Wir lesen in Leichter Sprache.

Wir machen eine kreative Arbeit mit einem Text in Leichter Sprache.

### Termine:

**15.05.2024**

Kursnummer  
**I 14 241**

**09:00 – 12:30 Uhr (Mitarbeiter\*innen)**

**13:30 – 16:00 Uhr (Mitarbeiter\*innen und Klient\*innen)**

**Dozent/in:** Katrin Dela Fonte

Studium der Romanistik und Soziologie  
(MA), Leitung des Büro Leichte Sprache  
der Habila, Mitglied der AG Regeln beim  
Netzwerk Leichte Sprache

### Veranstaltungsort:

Fortbildungssaal 1. OG  
DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude  
Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

### Inhalt:

Vortrag mit Mitmachelementen,  
Übungsphasen mit Einzel- und  
Gruppenarbeiten.

### Zielgruppe:

Alle Mitarbeitende, Interessierte,  
KlientInnen

**Max. Teilnehmerzahl:** 15

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

**Anmeldeschluss:** **19.04.2024**

### Anmerkungen / Sonstiges:

Wenn möglich Laptop mitbringen.

**Inhalt:**

Wir wollen hier auf das inklusive und offene Bildungsangebot der Offenen Hilfen (OH) aufmerksam machen.

Die hier aufgeführten Angebote können Sie je nach Verfügbarkeit besuchen.

Genauere Angaben und den jeweiligen Preis entnehmen sie bitte dem Katalog der Offenen Hilfen (auch zu finden unter: [www.lebenshilfe-donau-iller.de](http://www.lebenshilfe-donau-iller.de))

**Zielgruppe:**

Alle MitarbeiterInnen, Ehrenamtliche bei der Lebenshilfe, Junge Helfer, Eltern und Angehörige.

**Anrechnung Arbeitszeit:** nein

**Anmeldeschluss:**

jeweils 4 Wochen vorher bei den Offenen Hilfen (OH)

**Offenes Bildungsangebot der offenen Hilfen****Alpakawanderung**

**24.02.2024** 08:00 – 16:00 Uhr

**Führung durch den Tiergarten Ulm**

**März 2024** 14:00 – 16:00 Uhr

**Stadtführung Ulm**

„Auf den Spuren der Donauschwaben“

**19.03.2024** 17:00 – 19:00 Uhr

**Selbstbehauptungs-Kurs**

**27.04.2024** 09:00 – 17:00 Uhr

**Wildkräuter-Führung**

**April / Mai 2024** 10:00 – 13:00 Uhr

**Erlebnisführung auf dem Bauernhof**

der Familie Strohmayer in Dietenheim  
Freitag 14:00 – 17:00 Uhr

**Ende September 2024**

**Dozent/in:** Offene Hilfen der Lebenshilfe Donau-Iller

**Anmerkungen / Sonstiges:**

Organisation und Anmeldung erfolgt über die Offenen Hilfen

E-Mail: [offene-hilfen@lhdi.de](mailto:offene-hilfen@lhdi.de)

oder direkt bei Herrn Tränkle: 0731 / 922 68-192

Weitere inklusive Angebote  
im Programmheft der  
Offenen Hilfen 2024.



**Inhalt:**

Herr Rechtspfleger Ihle vom Betreuungsgericht Ulm referiert zu aktuellen Themen aus dem Betreuungsrecht.

**Zielgruppe:**

Ehrenamtliche rechtliche Betreuerinnen und Interessierte

**Max. Teilnehmerzahl:** 30

**Anrechnung Arbeitszeit:** nein

**Anmerkungen / Sonstiges:**

Anmeldung bitte direkt beim Betreuungsverein (beratung-betreuungsverein@lhdi.de) bis 14 Tage vor Veranstaltung.

**Vortrag: Aktuelle Themen aus dem Betreuungsrecht**

Aktuelle Themen aus dem Betreuungsrecht

**Termin:**

**16.07.2024**

**18:00 - 20:00 Uhr**

Kursnummer

**I 16 241**

**Dozent/in:**

Daniel Ihle

Rechtspfleger Amtsgericht Ulm

**Veranstaltungsort:**

Fortbildungssaal 1. OG  
DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude  
Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

Inklusiv

## Patientenverfügung – in leichter Sprache

Zukunftsplanung am Lebensende: Was ich will!

Schwerste Erkrankungen machen auch nicht vor Menschen mit Behinderungen Halt. Diese Situation fordert eine ganz individuelle Entscheidungsfindung der Betroffenen mit ihren gesetzlichen VertreterInnen. Dafür kann eine Zukunftsplanung für das Lebensende sehr hilfreich sein („Patientenverfügung“).

Es geht hierbei darum, dass die Ihnen anvertrauten Menschen abbilden können, was sie möchten – und was nicht.

In dieser Veranstaltung sollen Informationen und Möglichkeiten zu diesem Thema mit leichter Sprache vorgestellt werden.

### Termin:

**24.10.2024**

**18:00 - 20:00 Uhr**

Kursnummer

**I 17 241**

### Dozent/in:

Imogen Saß

Dipl. Sozialarbeiterin/Koordinatorin,  
Exam. Krankenschwester, Ambulanter  
Hospizdienst/Trauerbegleitung Hospiz Ulm

### Veranstaltungsort:

Fortbildungssaal 1. OG

DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude

Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

### Inhalt:

Vorsorge für die ärztliche Behandlung in leichter Sprache.

### Zielgruppe:

Ehrenamtliche rechtliche BetreuerInnen und Interessierte

**Max. Teilnehmerzahl:** 30

**Anrechnung Arbeitszeit:** nein

### Anmerkungen / Sonstiges:

Anmeldung bitte direkt beim  
Betreuungsverein (beratung-betreuungsverein@lhdi.de) bis 14  
Tage vor Veranstaltung.

**Inhalt:**

Allgemeines zum Erbrecht, speziell „Behindertentestament“.

**Zielgruppe:**

Ehrenamtliche rechtliche Betreuerinnen und Interessierte

**Max. Teilnehmerzahl:** 30

**Anrechnung Arbeitszeit:** nein

**Anmerkungen / Sonstiges:**

Anmeldung bitte direkt beim Betreuungsverein (beratung-betreuungsverein@lhdi.de) bis 14 Tage vor Veranstaltung.

**Vortrag: Erbrecht/ „Behindertentestament“**

Der Vortrag von Herrn Martin Wachter, ehemaliger Notar in Günzburg, wirft die Frage auf, brauche ich überhaupt ein Testament und welche Ziele verfolge ich damit.

Dank seiner jahrzehnterlangen Erfahrung als Notar kann Herr Wachter Ihnen die Begrifflichkeiten und Sachverhalte gut näherbringen. Er führt Sie außerdem in das Thema des sogenannten „Behindertentestaments“ ein.

**Termin:**

**20.06.2024**

**18:00 - 20:00 Uhr**

Kursnummer

**I 18 241**

**Dozent/in:**

Herr Wachter

Jurist und ehem. Notar

**Veranstaltungsort:**

Fortbildungssaal 1. OG  
DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude  
Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm



## Vortrag: Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Ehegattennotvertretungsrecht

Viel zu wenige Menschen denken daran, Vorsorge zu treffen für den Fall, dass sie ihre Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln können.

Fehlt es an entsprechenden Vorsorgeregelungen, wird im Bedarfsfall vom Betreuungsgericht ein rechtlicher Betreuer bestellt. Mit der Erteilung einer Vorsorgevollmacht kann dem entgegengewirkt werden.

**Termin:****11.04.2024****18:00 - 20:00 Uhr****Kursnummer  
I 19 241****07.11.2024****18:00 - 20:00 Uhr****Kursnummer  
I 19 242****Dozent/in:**

Herr Wachter

Jurist und ehem. Notar

**Veranstaltungsort:**

Fortbildungssaal 1. OG

**Inhalt:**

Rechtzeitig vorsorgen für Alter, Krankheit und Unfall.

**Zielgruppe:**

Ehrenamtliche rechtliche Betreuerinnen und Interessierte

**Max. Teilnehmerzahl:** 30**Anrechnung Arbeitszeit:** nein**Anmerkungen / Sonstiges:**

Anmeldung bitte direkt beim Betreuungsverein (beratung-betreuungsverein@lhdi.de) bis 14 Tage vor Veranstaltung.

**Inhalt:**

Aktuelles aus der Pflegeversicherung.

**Zielgruppe:**

Ehrenamtliche rechtliche Betreuerinnen und Interessierte

**Max. Teilnehmerzahl:** 30

**Anrechnung Arbeitszeit:** nein

**Anmerkungen / Sonstiges:**

Anmeldung bitte direkt beim Betreuungsverein (beratung-betreuungsverein@lhdi.de) bis 14 Tage vor Veranstaltung.

**Vortrag: Pflegeversicherung**

Frau Schnurr informiert über aktuelle Themen aus der Pflegeversicherung und bietet im Anschluss die Möglichkeit für Fragen und Diskussion.

**Termin:**

14.03.2024

18:00 - 20:00 Uhr

Kursnummer

I 20 241

**Dozent/in:**

Cathrin Schnurr Teamleitung Sozialer Dienst

AOK - Die Gesundheitskasse Ulm-Biberach

**Veranstaltungsort:**

Fortbildungssaal 1. OG

DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude

Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

## Grundlagen zur Betreuungsführung

Für neue ehrenamtliche Betreuer\*innen und Interessierte bietet der Betreuungsverein der Lebenshilfe Donau-Iller ein Grundlagenseminar an. Dazu gehören zwei Module zum Betreuungsrecht. Es findet zweimal jährlich statt.

Die Teilnehmer\*innen erhalten einen Überblick zu den wichtigsten Regelungen im Betreuungsrecht. Zudem bietet sich die Möglichkeit zum Austausch und zur Klärung von Fragen, die sich aus der Betreuungsführung ergeben.

### Angebot im Frühjahr:

Modul 1: **18.04.2024** 18:00 – 21:00 Uhr  
Modul 2: **25.04.2024** 18:00 – 21:00 Uhr

Kursnummer  
I 21 241

### Angebot im Herbst:

Modul 1: **19.09.2024** 18:00 – 21:00 Uhr  
Modul 2: **26.09.2024** 18:00 – 21:00 Uhr

Kursnummer  
I 21 242

**Dozent/in:** Betreuungsverein der Lebenshilfe Donau-Iller

### Veranstaltungsort:

Fortbildungssaal 1. OG  
DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude  
Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

### Inhalt:

Auf folgende Themen gehen wir ausführlich ein:

- Voraussetzung der rechtl. Betreuung
- Ablauf des Betreuungsverfahrens
- Aufgabenbereiche
- Rechte und Pflichten der BetreuerInnen
- betreuungsrechtliche Genehmigungen
- Haftung in der Betreuung

### Zielgruppe:

Ehrenamtliche rechtliche BetreuerInnen und Interessierte

**Max. Teilnehmerzahl:** 10

**Anrechnung Arbeitszeit:** nein

### Anmerkungen / Sonstiges:

Anmeldung bitte direkt beim Betreuungsverein (beratung-betreuungsverein@lhdi.de) bis 14 Tage vor Veranstaltung.

**Inhalt:**

- Auf was ist beim Benutzen des Gabelstaplers zu achten
- Erkennen und Vermeiden von Gefahren und Unfällen
- Umgang mit Ladung, richtiges Transportieren und Stapeln
- Fahrübungen mit dem Gabelstapler

**Zielgruppe:**

MitarbeiterInnen und Beschäftigte, die an ihrem Arbeitsplatz nachweislich einen Gabelstaplerschein benötigen.

**Max. Teilnehmerzahl:** 6

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

**Anmerkungen / Sonstiges:**

- Anmeldung MitarbeiterInnen: Über die Einrichtungsleitung
- Anmeldung Beschäftigte: Über den Sozialdienst

**Ausbildung zum/r GabelstaplerfahrerIn (inklusive)**

Theoretische und praktische Ausbildung zum Gabelstaplerfahren. Die Theorie wird in Schulungen gemeinsam in der Gruppe erlernt und mit einer Prüfung abgeschlossen. Das Fahren wird einzeln oder in Kleingruppen geübt und ebenfalls mit einer Prüfung abgeschlossen.

(siehe auch Kurs W 02 241)

**Termin:**

**Individuell**

Kursnummer  
**I 22 241**

**Organisation und Durchführung::**

Zentrum für Arbeit und Bildung – ZAB  
In Zusammenarbeit mit L<sup>3</sup> und den Donau-Iller-Werkstätten

**Dozent/in:** Theresia Baamann ZAB

**Veranstaltungsort:**

Theorie: ZAB, Nelsonallee 6, 89231 Neu-Ulm

## Kursangebot

Seite

- Programm zur Entwicklung der unteren und mittleren Führungsebene (UKE) ----- 110
- Bewegungsförderung während der täglichen Pflege - VAP (VIV-ARTE® KINÄSTHETIK-PLUS PFLEGEKONZEPT) – Grundlagen Module ----- 112
- Ausbildung zum/zur GabelstaplerfahrerIn (inklusive) ----- 114
- Berufsbegleitendes Studium „Teilhabe und Inklusion“ ----- 115

Kursnummern direkt  
bei der Ausschreibung



METACOM © Annette Kitzinger

Wir wollen Sie weiterbringen!

Unsere Weiterbildungskonzepte sind dafür gedacht, Ihr Qualifikationsprofil auszubauen. Nutzen Sie die Chance!

L<sup>3</sup> Lernzeit



## Inhalt:

### Pflichtschulungen

Die Pflichtschulungen bestehen aus einem jeweils 3,5 tägigen Pflichtblock mit den Themen:

- Führungskraft verkörpern: Wie trete ich als Führungskraft auf (nach Innen und Außen) – 1 Tag
- Kommunikation als Schlüssel zum Erfolg: gewinnbringende Kommunikation für Führungskräfte. – 1 Tag
- Teams erfolgreich führen – 1,5 Tage

### Kurzfortbildung

Teamzielgespräche (falls dieses noch nicht gemacht wurde) – 0,5 Tage

### Frei wählbare Schulungen

Drei Schulungen aus der Kategorie: „FührungskompetenzKommunikation“ aus dem Fortbildungskatalog L<sup>3</sup>-Lernzeit oder in Absprache mit den jeweiligen Bereichen zusätzlich notwendige Themen.

## Programm zur Entwicklung der unteren und mittleren Führungsebene (UKE)

Das hausinterne Entwicklungsprogramm nimmt die untere Führungsebene der Lebenshilfe Donau-Iller in den Fokus. Ziel ist, diese Führungsebene in den Bereichen Führungsverhalten, Kommunikation und Teamentwicklung weiterzuentwickeln, um hieraus eine gemeinsame, unternehmensweite Haltung und Struktur zu entwickeln.

Hierbei sollen die Führungskräfte Instrumente und Inhalte in die Hand bekommen, um Ihren Führungsalltag besser gestalten zu können.

Die Aufteilung der Themen umfasst einerseits klassische Führungsthemen wie Führung und Kommunikation, wie z.B. Führen von Teamzielgespräche und Führungsgrundlagen bis hin zu Förderung von Fachkompetenzen im Führungsalltag, wie Grundlagen im ERP-System (Kologio, Pedia, Bevia etc.), Büroorganisation, Deeskalationstechniken (ProDeMa®), aber auch zur Dienstplanung, Arbeitszeit, Betriebsverfassungsgesetz oder Einbindung des BR.

Dieses Konzept sieht einerseits Pflichtschulungen vor, die von jedem Teilnehmenden durchlaufen werden müssen und andererseits drei weitere fachspezifische Schulungen, die in Absprache mit der Einrichtungsleitung selbst gewählt werden können. Die Fortbildungen sind teilnehmerorientiert und sollen die Teilnehmenden in ihrer täglichen Praxis unterstützen und Handlungsorientierung geben.

Hierbei kommen u.a. folgende Methoden zum Einsatz:

- Vortrag
- Gruppenarbeit
- Blitzlicht
- Diskussion
- Lernen am Modell
- Visualisierung

## **Pflichtschulungen Teilnehmende der ersten Runde**

### **Termin:**

**Nähere Infos zu Dozenten, Inhalten  
und Uhrzeiten unter K01241 - K01243**

Kursnummer  
**W 01 241**

### **Veranstaltungsort:**

Fortbildungssaal 1. OG  
DIW Jungingen – Verwaltungsgebäude  
Am Pfannenstiel 12, 89081 Ulm

### **Zielgruppe:**

MitarbeiterInnen der unteren  
Führungseben:

- Abteilungsleitungen
- Teamleitungen
- Gruppenleitungen
- Leitungen administrative  
Bereiche

**Max. Teilnehmerzahl:** 12

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

**Inhalt:**

Die Grundlagen werden im Unterricht anhand von Problem/Ziel/ Maßnahme und dazu passenden Vergleichserfahrungen vermittelt.

In Modul 1 und 2 lernen wir die grundlegenden Handlungsabläufe in den drei Phasen der Mobilisation kennen.

In Modul 3 lernen wir die einzelnen Handlungen von Warm-Up, Lagewechsel und Cool-Down zu verknüpfen, um den Zeitaufwand für die Bewegungsausführung zu reduzieren.

In Modul 4 lernen wir die Hilfestellung so zu dosieren, dass der Klient möglichst viel Selbstkontrolle zurückgewinnt oder diese möglichst lange erhalten bleibt.

## **Bewegungsförderung während der täglichen Pflege - VAP (VIV-ARTE® KINÄSTHETIK-PLUS PFLEGEKONZEPT) – Grundlagen Module**

In Folge von Bewegungsmangel steigt das Risiko von Sekundärerkrankungen wie z.B. Schmerzen, Wahrnehmungsstörungen, Kontrakturen, Dekubitus, Obstipation, usw.

Unsere Zielsetzung in der Anwendung von VAP ist es, den Folgen von Bewegungsmangel vorzubeugen. Wir wollen Bewegung in den pflegerischen Alltag bringen. Damit wird die Gesundheit aller Beteiligten unterstützt, ein aktiveres Leben ermöglicht und die Beziehung erleichtert.

VAP ist ein Pflegekonzept für Bewegungsförderung während der täglichen Pflege, Mobilisation und Lagerung.

**Dozent/in:** Christina Buck

VAP-Teacher, Ergotherapeutin

Externe Qualitätssicherung des Unterrichts durch die VIV-ARTE® Bewegungsschule, zertifiziert nach DIN ISO 9001.

**Veranstaltungsort:**

Tagesbetreuung – DIWo Neu-Ulm  
Münsterblickstr. 15  
89231 Neu-Ulm



**Termine:****Geplanter Beginn Modul 1 + 2: Herbst 2024**

Kursnummer

**W 03 241**

Ab 5 Anmeldungen wird der Kurs für Sie organisiert.

**Zielgruppe:**

Alle MitarbeiterInnen

**Max. Teilnehmerzahl:** 9**Kosten für Externe:** EUR 720**Kosten für Mitglieder:** EUR 180**Anrechnung Arbeitszeit:** ja**Anmeldeschluss:** **30.06.2024****Anmerkungen / Sonstiges:**

Zusätzlich wird in diesem Fortbildungskatalog „**Bewegung fördern beim Pflegen anstatt Heben und Tragen - Teilhabe durch Bewegung und Berührung ermöglichen. Praxisbegleitung am Arbeitsplatz - Kinästhetik-Plus**“ angeboten und kann per Fortbildungsantrag unabhängig von der Modulschulung angefragt werden.

Inklusiv

**Inhalt:**

- Auf was ist beim Benutzen des Gabelstaplers zu achten
- Erkennen und Vermeiden von Gefahren und Unfällen
- Umgang mit Ladung, richtiges Transportieren und Stapeln
- Fahrübungen mit dem Gabelstapler

**Zielgruppe:**

MitarbeiterInnen und Beschäftigte, die an ihrem Arbeitsplatz nachweislich einen Gabelstaplerschein benötigen

**Max. Teilnehmerzahl:** 6

**Anrechnung Arbeitszeit:** ja

**Anmerkungen / Sonstiges:**

Anmeldung MitarbeiterIn: Erfolgt direkt über Einrichtungsleitung an L<sup>3</sup>.  
Anmeldung Beschäftigte: Erfolgt über Sozialdienst der Einrichtung an L<sup>3</sup>

**Ausbildung zum/zur GabelstaplerfahrerIn (inklusive)**

Theoretische und praktische Ausbildung zum Gabelstaplerfahren. Die Theorie wird in Schulungen gemeinsam in der Gruppe erlernt und mit einer Prüfung abgeschlossen. Das Fahren wird einzeln oder in Kleingruppen geübt und ebenfalls mit einer Prüfung abgeschlossen.

(siehe auch Kurs I 22 241)

**Termin:**

**Individuell**

Kursnummer

**W 02 241**

**Dozent/in:**

ZAB - Frau Baumann (0731/92268-341)

**Veranstaltungsort:**

Theorie: ZAB, Nelsonallee 6, 89231 Neu-Ulm

## Berufsbegleitendes Studium „Teilhabe und Inklusion“

Heilerziehungspflege, Erzieher\*in u.ä. ist ein erfüllender Beruf. Doch was, wenn der Wunsch nach mehr aufkommt?

Mehr Wissen, mehr Verantwortung, mehr akademischer Qualifizierung? Lebenshilfe, Paritätischer und die Fernhochschule SRH bieten das berufsbegleitende Bachelor-Studium „Teilhabe und Inklusion“ an.

Nähere Infos unter:

[www.lebenshilfe-donau-illier.de/mitarbeit/entwicklung/hep-studium](http://www.lebenshilfe-donau-illier.de/mitarbeit/entwicklung/hep-studium)  
oder im Intranet oder folgen Sie dem QR-Code.



**Studienstart:**  
**01.03.2024**

Kursnummer  
**W 04 241**

### Inhalt:

- Voraussetzungen und Inhalte finden Sie auf der Website oder im Intranet

### Zielgruppe:

Heilerziehungspflegerinnen, Erzieherinnen, u.ä.

### MitarbeiterInnen bei der LHDl:

#### Anmeldung und Genehmigung

Fortbildungen, die innerhalb der Arbeitszeit erfolgen, werden mit dem Formular „Fortbildungsantrag“ bei der jeweiligen Einrichtungsleitung unter **Angabe des Grundes und der Kursnummer** beantragt.

- Der Antragstellende erhält den Antrag mit dem Genehmigungs- oder Ablehnungsvermerk zurück
- Eine Kopie des Antrages geht an den Betriebsrat.

Im Anschluss erfolgt die schriftliche Anmeldung über die jeweilige Einrichtungsleitung innerhalb der Anmeldefrist beim internen Fortbildungsinstitut L<sup>3</sup>.

#### Anrechnungszeit

Die Zeit, die angerechnet werden kann, bezieht sich bei Ganztagesfortbildungen immer auf die Regelarbeitszeit für einen ganzen

Tag an Ihrem jeweiligen Standort.

**Bei kürzeren Fortbildungen wird die Zeit, die angerechnet wird, extra genannt.**

**Bei den Gesundheitsangeboten wird Ihnen am Kurs-Ende die halbe Anwesenheitszeit als Fortbildungszeit angerechnet.** Bei Unklarheiten stimmen Sie sich bitte mit Ihrer Einrichtungsleitung ab.

**Bei offenen Angeboten und Vorträgen** ist die Teilnahme freiwillig und liegt außerhalb der Arbeitszeit. Eine Genehmigung durch die Einrichtungsleitung ist nicht notwendig.

**Bei Pflichtfortbildungen** ist kein Fortbildungsantrag auszufüllen. Die Meldung der Teilnahme erfolgt direkt über die Einrichtungsleitungen.

#### Kosten

Die Kosten der genehmigten Fortbildung bei MitarbeiterInnen übernimmt die jeweilige Einrichtung.

#### Anmeldeschluss

Der Anmeldeschluss liegt für die jeweiligen Fortbildungen mindestens **4 Wochen vor dem Fortbildungstermin.**

Nach Anmeldeschluss, spätestens jedoch 3 Wochen vor der Fortbildung, erhält Ihre Einrichtungsleitung schriftlich Bescheid, ob Sie einen Platz für die Fortbildung erhalten oder nicht.

Die Einrichtungsleitung gibt diese Information an den/die MitarbeiterIn weiter. Sollte kein Platz mehr zur Verfügung stehen, besteht die Möglichkeit, sich auf eine Warteliste setzen zu lassen. Dies sprechen Sie aber bitte auch hinsichtlich der Dienstplangestaltung mit Ihrer Einrichtungsleitung ab.

#### Junge HelferInnen, Ehrenamtliche, Beschäftigte bei der LHDl

#### Anmeldung

Zu Fortbildungen, die im Fortbildungskatalog für o.g. Gruppen benannt sind, melden Sie sich als Interessent mit Vor- und Zunamen und Kursnummer bei Ihrer jeweiligen Einrichtungsleitung an.

Die Einrichtungsleitung meldet dann unter Angabe, ob es sich um junge HelferInnen, Ehrenamtliche oder Beschäftigte handelt, die Interessenten mit ihren Kontaktdaten und der Kursnummer beim internen Fortbildungsinstitut L<sup>3</sup> schriftlich an.

### **Anmeldeschluss und Genehmigung**

Der Anmeldeschluss liegt für die jeweiligen Fortbildungen **mindestens 4 Wochen vor dem Fortbildungstermin**.

Nach Anmeldeschluss, spätestens jedoch 3 Wochen vor der Fortbildung, erhält die Einrichtungsleitung schriftlich Bescheid, ob der Interessent einen Platz für die Fortbildung erhält oder nicht. Die Einrichtungsleitung gibt diese Information an den Interessenten weiter. Sollte kein Platz mehr zur Verfügung stehen, besteht die Möglichkeit, sich auf eine Warteliste setzen zu lassen. Ein Anspruch auf die Fortbildung besteht nicht.

### **Kosten**

Die Kosten der genehmigten Fortbildung bei jungen HelferInnen, Ehren-

amtlichen und Beschäftigten übernimmt die jeweilige Einrichtung.

### **Mitglieder der Lebenshilfe Donau-Iller e.V. und externe FortbildungsteilnehmerInnen (Externe)**

#### **Anmeldung**

Fort- und Weiterbildungen, die für o.g. Gruppe benannt wurden, können mit Hilfe des Anmeldeformulars „Fort- und Weiterbildung für externe Teilnehmer“ oder direkt unter **lernzeit@lhdi.de** beim internen Fortbildungsinstitut L<sup>3</sup> angemeldet werden.

Sollten Sie Mitglied bei der Lebenshilfe Donau-Iller e.V. sein, kreuzen Sie dies bitte auf dem Anmeldeformular an. Nur dann kann der ermäßigte Preis (ca. 25% der Kosten für Externe) angerechnet werden.

#### **Anmeldeschluss und Genehmigung**

Der Anmeldeschluss liegt für die jeweiligen Fortbildungen **mindestens 4 Wochen vor dem Fortbildungstermin**. Nach Anmeldeschluss, spätestens je-

doch 3 Wochen vor der Fortbildung, erhält der Teilnehmer von L<sup>3</sup> schriftlich Bescheid, ob er einen Platz für die Fortbildung erhält oder nicht.

Sollte kein Platz mehr zur Verfügung stehen, besteht die Möglichkeit, sich auf eine Warteliste setzen zu lassen. Hierfür setzen Sie sich bitte mit dem Fortbildungsinstitut L<sup>3</sup> in Verbindung. Ein Anspruch auf die Fortbildung besteht nicht.

### **Kosten**

#### **Für Mitglieder der Lebenshilfe Donau-Iller e.V.:**

Nach erfolgtem Bescheid über den zugesicherten Platz, erhält das Mitglied der Lebenshilfe Donau-Iller e.V. eine Rechnung über die Kosten für Mitglieder, die 14 Tage vor dem Beginn der Fortbildung zu überweisen ist.

Die Kosten der jeweiligen Fortbildung entnehmen Sie bitte direkt dem Fortbildungskatalog.

Sollten Sie trotz Zusage unsererseits die Fortbildung stornieren müssen, können Sie dies ohne Angabe von Gründen 5 Werktage vorher tun.

Sollten Sie jedoch ohne Angaben von Gründen an dem Termin nicht teilnehmen, halten wir uns vor, den Betrag für die Fortbildung in Rechnung zu stellen.

**Für externe FortbildungsteilnehmerInnen, wie auch Eltern und Angehörige von zu Betreuenden, die nicht Mitglied bei der Lebenshilfe Donau-Iller e.V. sind:**

Nach erfolgtem Bescheid über den zugesicherten Platz, erhalten externe Fortbildungsteilnehmer oder deren Einrichtung eine Rechnung, die 14 Tage vor dem Beginn der Fortbildung zu überweisen ist.

Die Kosten der jeweiligen Fortbildung entnehmen Sie bitte direkt dem Fortbildungskatalog.

Sollten Sie trotz Zusage unsererseits die Fortbildung stornieren müssen, können Sie dies ohne Angabe von Gründen 5 Werktage vorher tun.

Sollten Sie jedoch ohne Angaben von

Gründen an dem Termin nicht teilnehmen, halten wir uns vor, den Betrag für die Fortbildung in Rechnung zu stellen.

### Platzvergabe

L<sup>3</sup> ist ein internes Bildungsinstitut der Lebenshilfe Donau-Iller und bietet Fort- und Weiterbildungen vorrangig für die MitarbeiterInnen der Lebenshilfe Donau-Iller und der ADIS an. Sollten mehr Anmeldungen eingehen, als Fortbildungsplätze zur Verfügung stehen, werden die Plätze nach Eingang der Anmeldung und nach Personengruppen vergeben. Hierbei werden zuerst die Fortbildungsanträge der MitarbeiterInnen beachtet. Dann folgen die Anmeldungen der Beschäftigten, jungen HelferInnen, Ehrenamtlichen, Praktikanten und der Mitglieder der Lebenshilfe Donau-Iller e.V. Dann werden die Anmeldungen der externen FortbildungsteilnehmerInnen beachtet. Sollte kein Platz mehr zur Verfügung stehen, können die oben genannten Personengruppen sich auf eine Warteliste setzen lassen. Ein Anspruch

auf die Durchführung der Fortbildung besteht nicht.

### Datenschutz

Im Rahmen der Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen in unserem Hause werden von uns Daten im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen erhoben, gespeichert, verarbeitet und wieder gelöscht, sobald diese nicht mehr benötigt werden.

Die personenbezogenen Daten, die uns z. B. bei der Anmeldung mitgeteilt werden (z. B. Name, Kontaktdaten), werden nur zur Korrespondenz mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie nur für den Zweck verarbeitet, zu dem sie uns zur Verfügung gestellt wurden.

Wir versichern, die personenbezogenen Daten nicht an Dritte weiterzugeben. Eine zweckgebundene Weitergabe von Name und Einsatzstelle eines Teilnehmers bzw. einer Teilnehmerin, beispielsweise zur Bildung von Fahrgemeinschaften, ist hiervon ausgenommen.



**Kurse chronologisch sortiert**

17.01.2024	„Professionelles Deeskalationsmanagement (ProDeMa)“ - (3-tages Seminar) .....	K25241
23.01.2024	Ausbildung für betriebliche Ersthelfer Grundkurs - 2-tägig (Inklusiv) .....	A02241
26.01.2024	Einführung Melba - Auffrischung und Einführung .....	K43241
31.01.2024	Hygieneunterweisung gem. §42/43 Infektionsschutzgesetz ...	A05241
01.02.2024	Projektmanagement - für Praktiker und die, die mehr wissen wollen .....	K38241
02.02.2024	Einführung Melba - Auffrischung und Einführung .....	K43242
06.02.2024	Fortbildung für betriebliche Ersthelfer - Trainingskurs 1-tägig .....	A03241
07.02.2024	Pilates in Jungingen .....	G04241
07.02.2024	Pilates in Senden .....	G042431
14.02.2024	Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation (GFK) - (2-tages Seminar) .....	K26241
19.02.2024	Wie die „meine-deine-unsere Welt“ veranschaulicht werden kann. Grundlagen Autismus-Spektrum-Störungen und deren Strukturierung / Visualisierung .....	K14241
20.02.2024	Ausbildung für betriebliche Ersthelfer - Grundkurs 1-tägig (inklusive) .....	A01241
21.02.2024	„Professionelles Deeskalationsmanagement (ProDeMa)“ (3-tages Seminar).....	K25242
28.02.2024	Fortbildung für betriebliche Ersthelfer - Trainingskurs 2-tägig .....	A04241
28.02.2024	Grundlagen Epilepsie .....	A06241
01.03.2024	Studienstart: Berufsbegleitendes Studium: „Teilhabe und Inklusion“ .....	W04241
05.03.2024	Arbeiten mit Menschen mit Behinderung: Eine Einführung für Nicht-Fachkräfte und Interessierte ....	K05241



## Kurse chronologisch sortiert

06.03.2024	LH-Netzwerktreffen: UK .....	K31241
07.03.2024	Auffrischkurs ProDeMa .....	K24241
12.03.2024	Fortbildung für betriebliche Ersthelfer - Trainingskurs 1-tägig .....	A03242
12.03.2024	Gut beraten! - Fachtag für Beratungskräfte, beratende Einrichtungen, Mitarbeitende mit beratenden Tätig- keitsanteilen .....	I04241
13.03.2024	Umgang mit Schluckstörungen bei verschiedenen Krankheitsbildern .....	K10241
13.03.2024	„Professionelles Deeskalationsmanagement (ProDeMa)“ (3-tages Seminar) .....	K25243
14.03.2024	Vortrag: Pflegeversicherung .....	I20241
19.03.2024	Medienkompetenz (Jungingen) .....	I08241
20.03.2024	Professionelle Begleitung von Menschen mit psychischer Beeinträchtigung .....	K09241
20.03.2024	Das 1x1 der Leistungsabrechnung in der DIW .....	K18241
21.03.2024	Sexuelle Selbstbestimmung bei Menschen mit Behinderung..	K06241
21.03.2024	Grundkurs Pflege .....	K19241
09.04.2024	Strukturierte Visionsgespräche .....	K02241
10.04.2024	MS TEAMS verstehen und anwenden .....	K20241
11.04.2024	Vortrag: Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Ehegattennotvertretungsrecht .....	I19241
11.04.2024	MS Office Anwendungen: Outlook für Fortgeschrittene .....	K36241
12.04.2024	Fachtag Berufsbildungsbereich .....	I05241
15.04.2024	Mentorentreffen .....	K40241
16.04.2024	Einführungstag für neue MA .....	I01241
17.04.2024	Der entwicklungspsychologische Ansatz in der Begleitung von Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung .....	K07241
18.04.2024	Ausbildung für betriebliche Ersthelfer -	

## Kurse chronologisch sortiert

	Grundkurs 1-tägig (inklusive) .....	A01242
18.04.2024	Grundlagen zur Betreuungsführung (Modul 1) .....	I21241
23.04.2024	Ganz normal ?! – Depression und Traumata bei Menschen mit und ohne geistige Behinderung .....	K12241
24.04.2024	„Professionelles Deeskalationsmanagement (ProDeMa)“ (3-tages Seminar).....	K25244
25.04.2024	Anwendertreffen Kologio .....	K41241
25.04.2024	Grundlagen zur Betreuungsführung (Modul 2) .....	I21241
29.04.2024	Praxisseminar „Resilienz“ .....	G01241
30.04.2024	Prof. Nähe- Prof. Distanz .....	K13241
07.05.2024	Zeitmanagement und Abgrenzung im Arbeitsalltag .....	G03241
08.05.2024	Fortbildung für betriebliche Ersthelfer - Trainingskurs 1-tägig .....	A03243
08.05.2024	Nordic-Walking in Jungingen .....	G05241
15.05.2024	Einstieg in die Leichte Sprache .....	I14241
15.05.2024	Einstieg in die Leichte Sprache .....	K34241
16.05.2024	Auffrischkurs ProDeMa .....	K24242
04.06.2024	Ausbildung für betriebliche Ersthelfer - Grundkurs 2-tägig (Inklusiv) .....	A02242
06.06.2024	Ausbildung für betriebliche Ersthelfer - Grundkurs 1-tägig (inklusive) .....	A01243
11.06.2024	Alternativen bei Fremd-/Autoaggression: Materialkoffer .....	K35241
20.06.2024	Vortrag: Erbrecht / „Behindertentestament“ .....	I18241
20.06.2024	Pädagogik - was ist das eigentlich? - Grundkurs für Ein- und Quereinsteiger .....	K15241
20.06.2024	Schutz vor (sexualisierter) Gewalt von Menschen mit Lernschwierigkeiten (geistiger Behinderung) .....	K23241
24.06.2024	UKE Modul 1: Führungskraft verkörpern: Wie trete ich als Führungskraft auf (nach Innen und Außen) .....	K01241

## Kurse chronologisch sortiert

25.06.2024	UKE Modul 2: Kommunikation als Schlüssel zum Erfolg: gewinnbringende Kommunikation für Führungskräfte .....	K01242
26.06.2024	UKE Modul 3: Teams erfolgreich führen - Zusammenarbeit, Motivation und Leistungsfähigkeit steigern .....	K01243
01.07.2024	Fortbildung für betriebliche Ersthelfer - Trainingskurs 2-tägig .....	A04242
03.07.2024	„Sexuelle Gewalt?! Bei uns (k)ein Thema“ .....	K22241
09.07.2024	Führung und Reflexion - wie gelingt mir dieser Spagat? .....	K03242
10.07.2024	„Professionelles Deeskalationsmanagement (ProDeMa)“ (3-tages Seminar) .....	K25245
15.07.2024	Überforderung erkennen, angemessen handeln .....	G02241
16.07.2024	Vortrag: Aktuelle Themen aus dem Betreuungsrecht .....	I16241
17.07.2024	Einstieg in die Unterstützte Kommunikation (UK) .....	K32241
05.09.2024	Einführungstag für junge Helfer .....	I02241
05.09.2024	Inklusive Fortbildungen für MA und Beschäftigte im pflegerischen Bereich: Grundlagen Schluckstörungen .....	I10241
11.09.2024	Einführungstag für junge Helfer .....	I02242
11.09.2024	Inklusive Fortbildungen für MA und Beschäftigte im pflegerischen Bereich: Grundlagen Schluckstörungen .....	I10241
12.09.2024	Fortbildung für betriebliche Ersthelfer - Trainingskurs 1-tägig .....	A03244
17.09.2024	Teamzielgespräche .....	K04241
18.09.2024	Hygieneunterweisung gem. §42/43 Infektionsschutzgesetz ..	A05242
18.09.2024	Pilates in Senden .....	G042432
18.09.2024	Fresh Up Frauengruppe .....	K27241
19.09.2024	Grundlagen zur Betreuungsführung (Modul 1) .....	I21242
24.09.2024	Medienkompetenz (ZAB) .....	I08242
25.09.2024	Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation (GFK) - (2-tages Seminar) .....	K26242

**Kurse chronologisch sortiert**

26.09.2024	Auffrischkurs ProDeMa .....	K24243
26.09.2024	Grundlagen zur Betreuungsführung (Modul 2) .....	I21242
01.10.2024	Multikulturelle Aspekte in der Arbeit, Betreuung und Pflege von Menschen mit Behinderungen- Herausfor- derung oder Chance? .....	K30241
02.10.2024	Ausbildung für betriebliche Ersthelfer - Grundkurs 1-tägig (inklusive) .....	A01244
08.10.2024	Hygieneunterweisung gem. §42/43 Infektionsschutzgesetz ..	A05243
08.10.2024	Palliativmedizin/Palliativpflege: „Nur gemeinsam gibt es ein gutes Ende“ .....	K16242
09.10.2024	Pilates in Böfingen .....	G04242
09.10.2024	Professionelle Begleitung von Menschen mit psychischer Beeinträchtigung .....	K09242
10.10.2024	Einführungstag für neue MA .....	I01242
16.10.2024	„Professionelles Deeskalationsmanagement (ProDeMa)“ (3-tages Seminar) .....	K25246
17.10.2024	Gebärdensunterstützte Kommunikation (GuK) .....	K29241
22.10.2024	Grundlagen Epilepsie .....	A06242
23.10.2024	Wie die „meine-deine-unsere Welt“ veranschaulicht werden kann. Grundlagen Autismus-Spektrum- Störungen und deren Strukturierung / Visualisierung .....	K14242
24.10.2024	Vortrag: Patientenverfügung - in leichter Sprache .....	I17241
24.10.2024	LH-Netzwerktreffen: UK .....	K31242
04.11.2024	Gewaltschutzkonzept - Umsetzungshilfen und Hand- lungsanweisungen verstehen und umsetzen .....	K21241
05.11.2024	Strukturierte Visionsgespräche .....	K02242
06.11.2024	Grundlagen Epilepsie .....	A06243
06.11.2024	Gewaltschutzkonzept - Umsetzungshilfen und Hand- lungsanweisungen verstehen und umsetzen .....	I06241

## Kurse chronologisch sortiert

07.11.2024	Vortrag: Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Ehegattennotvertretungsrecht .....	I19242
07.11.2024	ICF- Begleitplanung .....	K08241
08.11.2024	HEP-Azubitage (Unterkurs) .....	I03241
11.11.2024	Mentorentreffen .....	K40242
12.11.2024	Gut beraten! - Fachtag für Beratungskräfte, beratende Einrichtungen, Mitarbeitende mit beratenden Tätigkeitsanteilen ...	I04242
13.11.2024	Umgang mit Sterben und Tod - Hospizliche Begleitung für Menschen mit geistiger Behinderung .....	K17241
13.11.2024	„Professionelles Deeskalationsmanagement (ProDeMa)“ (3-tages Seminar) .....	K25247
15.11.2024	Fachtag Berufsbildungsbereich .....	I05242
19.11.2024	Fortbildung für betriebliche Ersthelfer - Trainingskurs 1-tägig .....	A03245
20.11.2024	Hygieneunterweisung gem. §42/43 Infektionsschutzgesetz ...	A05244
22.11.2024	HEP-Azubitage (Mittelkurs) .....	I03242
26.11.2024	MS TEAMS verstehen und anwenden .....	K20242
27.11.2024	Fortgeschrittenenseminar: Excel .....	K37241
28.11.2024	„Absolute Beginner“ - Microsoft EXCEL für absolute Neulinge (inklusive).....	I09241
28.11.2024	„Absolute Beginner“ - Microsoft EXCEL für absolute Neulinge (inklusive) .....	K28241
29.11.2024	HEP-Azubitage (Oberkurs) .....	I03243
03.12.2024	Ausbildung für betriebliche Ersthelfer - Grundkurs 1-tägig (inklusive) .....	A01245
04.12.2024	Hygieneunterweisung gem. §42/43 Infektionsschutzgesetz ...	A05245
11.12.2024	„Professionelles Deeskalationsmanagement (ProDeMa) (3-tages Seminar)“ .....	K25248

# Anmeldung intern

Die Anmeldung erfolgt über die Einrichtungsleitung mit dem rechts dargestellten **Fortbildungsantrag** zu finden im Qualitätsmanagement-Handbuch (QMH) der Lebenshilfe Donau-Iller.



**Antrag auf Genehmigung  
einer Fortbildungsmaßnahme**

---

Einrichtung:			
Name:		Vorname:	
Funktion:			

(Genau Bezeichnung des Kurses oder Seminarnummer, Ausschreibung oder Einladung beifügen):

Titel:			
Veranstalter:	<input type="checkbox"/> LHDI	<input type="checkbox"/> Externer:	
Seminarort:			

FB hat einen pädagogischen, therapeutischen oder pflegerischen Inhalt:  Ja  Nein

Begründung der Fortbildung:

Dauer:	Eintägig:	am:	/	Stunden
	Mehrtätig:	von	bis	/ Stunden

Kosten:	Seminarkosten:	
	Hotel:	
	Reisekosten:	
	GESAMT:	

Datum: \_\_\_\_\_  Befürwortet  Genehmigt  
 Nicht befürwortet  Abgelehnt

Unterschrift Antragsteller \_\_\_\_\_ Unterschrift Vorgesetzter \_\_\_\_\_ Unterschrift Einrichtungs-/ Gesamtleitung \_\_\_\_\_

Stellungnahme bei Ablehnung oder Auflagen:  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

Original Antragsteller  Kopie Betriebsrat  Kopie Zeiterfassungsbeauftragter  
 Anmeldung erfolgt (Intern: Einrichtungsleiter)  Anmeldung erfolgt (Extern: MA)

Stand: 19.11.2018

# Anmeldung 2024.

## Fort- und Weiterbildung für **externe** Teilnehmende

Kursnummer

(bitte mit Druckbuchstaben ausfüllen)

Termin

Veranstaltung

Mitglied der LHDI

ja

Name / Vorname

Einrichtung

Straße

PLZ / Ort

Telefon

E-Mail

Beruf / Position

Mit der Unterschrift werden die Anmeldebedingungen anerkannt

Ort / Datum

Unterschrift

Rechnungsanschrift, falls von angegebener Adresse abweichend

Name / Firma

Postfach / Straße

